



FÜR DIE GEMEINDE ILLERRIEDEN MIT DORNDORF UND WANGEN

Freitag, 08. Mai 2020/Nr. 19



GEMEINDE ILLERRIEDEN

## Nachruf



Im Alter von 86 Jahren verstarb am 28. April 2020

### Herr Siegfried Bucher

Von 1971 bis 1994 gehörte Herr Bucher dem Gemeinderat der Gemeinde Illerrieden an.

Von 1980 bis 1994 war Siegfried Bucher zweiter stellvertretender Bürgermeister.

Insbesondere im kirchlichen Bereich war Herr Bucher auch über die Kommunalpolitik hinaus in der Gemeinde engagiert.

Für sein über Jahrzehnte dauerndes überdurchschnittliches ehrenamtliches Wirken und seine besonderen Verdienste in der Kommunalpolitik wurde Siegfried Bucher im Jahr 2004 die Bürgermedaille der Gemeinde Illerrieden verliehen.

Mit großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Für den Gemeinderat, Verwaltung und die Bürgerschaft  
Bürgermeister Jens Kaiser



### Termine

Samstag, 09.05.2020

9:00 – 15:00 Uhr **Wertstoffhof geöffnet**

Montag, 11.05.2020

ab 7:00 Uhr **Abfuhr der Gelben Säcke**  
in allen drei Ortsteilen

Dienstag, 12.05.2020

ab 6:00 Uhr **Müllabfuhr**  
in allen drei Ortsteilen

Mittwoch, 13.05.2020

16:00 – 18:00 Uhr **Wertstoffhof geöffnet**

### Geänderter Redaktionschluss:

Unser Redaktionsschluss für KW 21 liegt am **Freitag, 15.05.2020**, um 08.00 Uhr.

  
**NAK** VERLAG

## CORONAVIRUS COVID-19

### Siebte Änderungs-Verordnung zur Corona-Verordnung

Am 2. Mai 2020 hat die Landesregierung in Baden-Württemberg ihre Rechtsverordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus erneut geändert.

Die jeweils aktuelle Corona-Verordnung (CoronaVO) finden Sie auf den Internetseiten des Landes, des Landkreises oder der Gemeinde:

<https://www.illerrieden.de/Startseite/gemeinde/informationen+coronavirus.html>

<https://www.alb-donau-kreis.de/alb-donau-kreis/startseite/dienstleistungen+service/coronavirus.html>

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/>

In der 7. ÄnderungsVO finden sich vor allem **Rechtsänderungen zur Erlaubnis von Versammlungen zur Religionsausübung, zu Öffnungen im Einzelhandel und von Betrieben, im Bereich Bildung und Veranstaltungen.**

Gleichzeitig wurden **Regelungen für die Öffnung von Museen, Freilichtmuseen, Ausstellungshäuser und Gedenkstätten, Tierparks und Zoos sowie Spielplätze** angekündigt.

#### Bestehende Regelungen

Die Landesregierung hält insbesondere hinsichtlich der geschlossenen Einrichtungen (§ 4 CoronaVO), dem Verbot von Veranstaltungen und den Kontaktbeschränkungen (§ 3 CoronaVO) an den bisherigen Regelungen fest. Diese wurden weitgehend zunächst vom 3. Mai 2020 bis zum 10. Mai 2020 verlängert.

#### Kitas, Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen

Bitte beachten Sie die Informationen in der Rubrik „Bildung und Betreuung“.

#### Gottesdienste und Bestattungen

Unter Auflagen sind Veranstaltungen und sonstige Ansammlungen in für religiöse Zwecke genutzten Räumlichkeiten von Kirchen und Religions- und Glaubensgemeinschaften wieder erlaubt. Dies gilt auch für entsprechende Ansammlungen unter freiem Himmel.

Zulässig sind somit wieder insbesondere Gottesdienste und Gebetsveranstaltungen.

Außerdem werden bei Bestattungen, Urnenbeisetzungen und Totengebete wieder maximal 50 Teilnehmende zugelassen.

Bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen ist auf den Mindestabstand von 1,5 Metern zu achten und bei der Durchführung die Infektionsrisiken so weit wie möglich zu reduzieren. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen.

#### Weitere Öffnungen im Einzelhandel

Es dürfen alle Ladengeschäfte – unabhängig von ihrer Verkaufsfläche – unter Auflagen wieder vollständig öffnen. Die 800 Quadratmeter-Regelung entfällt.

Es ist darauf hinzuwirken, dass im Rahmen der örtlichen Gegebenheiten und des Notwendigen der Zutritt gesteuert und Warteschlangen vermieden werden und ein Abstand von möglichst 2 Metern, mindestens 1,5 Metern, zwischen Personen eingehalten wird, sofern keine geeigneten Trennvorrichtungen vorhanden sind.

#### Öffnung weiterer Betriebe und Zahnärzte

Friseurbetriebe und Fußpflegestudios dürfen unter Hygieneauflagen seit 4. Mai wieder öffnen.

Auch Zahnärzte dürfen seither wieder uneingeschränkt praktizieren.

#### Freizeitmöglichkeiten / Öffnung der Spielplätze

Bei den oben genannten Änderungen zum 6. Mai bedarf es weiterer Richtlinien und Auflagen des Landes.

Die Richtlinien zur Wiedereröffnung der Spielplätze wurden am Abend des 5. Mai bekannt gegeben. Bitte beachten Sie den separaten Artikel zur Spielplatzöffnung. Bolzplätze sowie alle Sportanlagen usw. müssen außerdem weiter geschlossen bleiben.

#### Veranstaltungen

Untersagt bleiben bis mindestens zum 31. August 2020 Großveranstaltungen, wie etwa Volksfeste, größere Sportveranstaltungen mit Zuschauern, größere Konzerte, Festivals, Dorf-, Stadt-, Straßen- und Weinfeste sowie Schützenfeste oder Kirmes-Veranstaltungen.

Unter welchen Bedingungen kleinere öffentliche oder private Veranstaltungen oder Feiern sowie Veranstaltungen ohne Festcharakter irgendwann stattfinden können, ist derzeit aufgrund der in diesem Bereich besonders hohen Infektionsgefahr noch nicht abzusehen und abhängig vom weiteren epidemiologischen Verlauf.

#### Weiterer Fortgang

Von weiteren Änderungsverordnungen ist somit auszugehen. Insbesondere bleibt abzuwarten, was die Bund-/Länderabsprachen (die für den 6. Mai geplant sind) ergeben und welche Regelungen dann in Landesrecht umgesetzt werden. Sehr wahrscheinlich ist wieder mit sehr kurzfristigen Änderungen zu rechnen.

Bitte informieren Sie sich deshalb über die Medien oder auf den oben genannten Internetseiten der Gemeinde Illerrieden, des Alb-Donau-Kreises oder des Landes Baden-Württemberg.

Bleiben Sie gesund!

## Ein- und Rückreisende aus dem Ausland müssen 14 Tage in Quarantäne Meldepflicht für die Betroffenen!

Ebenfalls am 02.05.2020 wurde u. a. die Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne (CoronaVO EQ) des Sozialministeriums redaktionell mit einer 2. Änderungsverordnung angepasst. Das Außerkrafttreten wurde vom 3. auf den 10. Mai verändert.

Die Verordnung soll nun mit Ablauf des 10. Mai 2020 außer Kraft treten. Sofern die Quarantäne- und Meldepflicht auch ab dem 11. Mai weiter gelten sollte, wird wohl mit einer weiteren Folgeverordnung zu rechnen sein. Informationen dazu lagen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht vor.

### Aktuell gilt:

Aufgrund der CoronaVO EQ sind alle Personen, die aus dem Ausland nach Baden-Württemberg einreisen, verpflichtet,

1. sich unverzüglich nach der Einreise auf direktem Weg in die eigene Häuslichkeit oder eine andere geeignete Unterkunft zu begeben und
2. sich für einen Zeitraum von 14 Tagen nach ihrer Einreise ständig dort abzusondern (Besuche von Personen außerhalb des eigenen Hausstandes sind in dieser Zeit nicht gestattet) und
3. sich unverzüglich bei der zuständigen Ortpolizeibehörde ihres Aufenthaltsortes (=Bürgermeisteramt / Rathaus) zu melden.

Dies gilt auch für Personen, die zunächst in ein anderes Land in der Bundesrepublik Deutschland eingereist sind.

**Somit werden alle Personen, die sich im Bereich der Gemeinde Illerrieden aufhalten und innerhalb der letzten 14 Tage aus dem Ausland eingereist sind, aufgefordert, sich unverzüglich mit dem Bürgermeisteramt in Verbindung zu setzen.**

Ein Meldeformular finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde: <https://www.illerrieden.de/Startseite/gemeinde/informationen+coronavirus.html>

Wenn Sie keinen Internetzugriff haben, rufen Sie bitte an:  
Tel. 96 96 - 0.



## Öffnung der Spielplätze ab 6. Mai

Basierend auf infektiologischen Einschätzungen des Landesgesundheitsamts wurden vom Sozialministerium drei wesentliche Aspekte zur Öffnung von öffentlichen Spielplätzen festgelegt:

- Abstandsgebot
- Zugangsbegrenzung
- Aufsicht der Eltern oder Betreuungspersonen

Die Vertreter der Kommunalen Landesverbände sind sich mit den Verantwortlichen im Sozialministerium dahingehend einig, dass das Gelingen der Öffnung insbesondere vom Verhalten der Eltern bzw. den erziehungsbeauftragten Betreuungspersonen abhängt. Die Erziehungsverantwortung der Eltern steht bei der Benutzung der Spielplätze im Zentrum, auch und gerade in der aktuellen besonderen Situation.

Bitte helfen Sie durch Ihr Verhalten mit, dass die Spielplätze geöffnet bleiben können!

### Regelungen für die Öffnung von Spielplätzen ab dem 6. Mai

**Zwischen Personen ist, wo immer dies möglich ist, ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Ansonsten gelten die allgemeinen Regelungen der Corona-Verordnung des Landes.**

Die Übertragung des neuen Coronavirus erfolgt in erster Linie über den Luftweg. Deshalb ist das **Abstandsgebot** eine zentrale Maßnahme bei der Verringerung des Infektionsrisikos. Dies kann von Erwachsenen und Kindern ab dem Grundschulalter auch weitgehend eingehalten werden, jüngere Kinder können dies erfahrungsgemäß nur bedingt.

**Die zulässige Höchstzahl der Kinder auf dem Spielplatz ist auf maximal ein Kind pro 10 qm Gesamtfläche der Spielflächen begrenzt.**

Deshalb soll die **Zugangsbegrenzung** mit durchschnittlich maximal einem Kind je 10 m<sup>2</sup> Spielfläche die möglichen Kontakte und damit das Infektionsrisiko reduzieren. Erwachsene Begleitpersonen werden nicht in die maximale Belegungszahl eingerechnet, da sie sich oft am Rande des Spielgeländes aufhalten bzw. beim Spielen mit dem Kind aus dem eigenen Haushalt keinen Abstand einhalten müssen. Die zulässige Höchstzahl von Kindern, die auf dem jeweiligen Spielplatz erlaubt sind, sollen in den nächsten Tagen im Rahmen eines Aushangs ausgewiesen werden.

**Der Spielplatz darf nur von Kindern in Begleitung von Erwachsenen genutzt werden.**

Die Benutzung von Spielplätzen durch Kinder ist nur **unter Aufsicht der Eltern oder Betreuungspersonen** zulässig, um auch

## Impressum

### Verlag:

NAK GmbH & Co. KG  
Frauenstraße 77, 89073 Ulm  
T (07 31) 156 681  
F (07 31) 156 684

[www.nak-verlag.de](http://www.nak-verlag.de),  
E-Mail: [nak.ulm@n-pg.de](mailto:nak.ulm@n-pg.de)

### Herausgeber:

Bürgermeisteramt  
Illerrieden  
T 073 06 - 96 96-0  
F 073 06 - 96 96-50  
E-Mail: [info@illerrieden.de](mailto:info@illerrieden.de)  
Texte an: [mitteilungsblatt@illerrieden.de](mailto:mitteilungsblatt@illerrieden.de)  
Redaktionsschluss: Dienstag 11.00 Uhr

### Verantwortlich:

*Für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:*  
Bürgermeister Kaiser o. V. i. A.  
*Für die kirchlichen Nachrichten:*  
Katholisches Pfarramt, T 92 62 79-0  
(Kath. Kirchengemeinden)  
Pfarrer Breitkreuz, T 073 47 - 76 21  
(Evangelische Kirchengemeinde)

### Druck:

Südwest Presse  
Media Service GmbH  
Druckstandort  
Münsingen  
Gutenbergstraße 1  
72525 Münsingen

unter infektionspräventiven Gesichtspunkten eine verantwortungsvolle Nutzung der Spielplätze durch die Kinder zu gewährleisten.

Aus infektionshygienischer Sicht reduziert der Aufenthalt im Freien das Infektionsrisiko gegenüber dem in geschlossenen Räumen, weil die stärkere Luftbewegung einen deutlichen Verdünnungseffekt auf die ausgeatmeten potentiell infektiösen Tröpfchen bewirkt. Weitergehende Maßnahmen wie z.B. das Verbot der gemeinsamen Nutzung von Sandspielzeug sind nicht sinnvoll, da ein solcher Übertragungsweg nach derzeitigem Kenntnisstand keine wesentliche Relevanz besitzt.

### **Hallenschließung / Schließung von öffentlichen Räumen**

Illertal- und Ballspielhalle, das Schulgebäude, Jugendraum sowie alle öffentlichen Räume, z. B. in den Bürgerhäusern bleiben **weiterhin, für sämtliche Vereins-, Sport-, Freizeit-, Kurs-, und Schulungs-Aktivitäten** usw. geschlossen!

Die Schließung erfolgt auf Basis der aktuellen Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (CoronaVO).

### **Schließung von Sporteinrichtungen und Bolzplätzen**

Auch Sportplätze und Bolzplätze sind nach der CoronaVO **weiterhin geschlossen**.

### **Corona-Einkaufshilfe**

Aufgrund der geringen Nachfrage ist das Hilfe-Telefon für Einkäufe und Besorgungen seit Anfang Mai 2020 nicht mehr separat besetzt. Die Tel.-Nr. 0 73 06 / 96 96 - 15 ist somit nicht mehr erreichbar!

Wenn Sie Hilfe benötigen, rufen Sie im Bürgermeisteramt über die Zentrale (07306 / 96 96 -0) an. Wir vermitteln Ihnen dann die entsprechenden Hilfen.

### **Coronavirus & Rathaus Illerrieden**

Das Rathaus Illerrieden ist seit 4. Mai 2020 wieder ohne generelle Terminvereinbarung **für den Publikumsverkehr geöffnet**.

#### **Öffnungszeiten seit 4. Mai**

Mo - Fr. 8:30 - 12 Uhr und Mi. nachmittags 15 - 18 Uhr

- Bitte beachten Sie die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (nicht-medizinische Alltagsmaske) ist verpflichtend.

#### **Zutrittsverbot**

- Personen, die in den letzten 14 Tagen aus dem Ausland eingereist sind oder
- Personen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer COVID19-infizierten Person hatten oder
- Personen, die aktuell Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur zeigen

kann der Zutritt zum Rathaus NICHT gestattet werden!

Für diesen Personenkreis gilt ein generelles Betretungsverbot. Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall telefonisch an uns.

#### **(Teilweise) Terminvereinbarung erforderlich**

Für die nachfolgenden Dienstleistungen ist eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Beantragung Personalausweis/Reisepass –  
Frau Brugger, Tel. 96 96-20

Alle Angelegenheiten des Standesamts –  
Frau Haibt, Tel. 96 96-14 (nur Mo-Mi)

Alle Angelegenheiten des Gewerbeamts –  
Frau Layer, Tel. 96 96-16 (nur Mo, Do, Fr)

Rentenangelegenheiten –  
Frau Böckler, Tel. 96 96-11 (nur Di-Fr)

Bauanträge –  
Frau Pickl, Tel. 96 96-32

GEMEINDE ILLERRIEDEN  
Bürgermeisteramt

### **Landratsamt Alb-Donau-Kreis**

#### **Landratsamt Alb-Donau-Kreis lockert Einschränkungen**

Ab Montag, 4. Mai 2020, sollen die Einschränkungen für den Publikumsverkehr etwas gelockert werden. Das Landratsamt und seine Außenstellen in Ehingen sind ab dann für Besucherinnen und Besucher, die vorab einen Termin vereinbart haben, wieder geöffnet. Für den allgemeinen Publikumsverkehr bleiben die Dienststellen weiterhin geschlossen.

#### **Maßnahmen zum Infektionsschutz**

Zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der Beschäftigten hat die Kreisverwaltung insbesondere in den publikumsintensiven Bereichen die erforderlichen Maßnahmen zum Infektionsschutz getroffen, wie beispielsweise Trennwände aufgestellt.

Bürgerinnen und Bürger, die einen Termin in einer der Dienststellen wahrnehmen, sind bis auf Weiteres verpflichtet, eine mitgebrachte Mund-Nasenbedeckung zu tragen, beispielsweise in Form einer Alltagsmaske aus Stoff.

Zudem sind die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln zu beachten.

Anliegen, die online, per Post, E-Mail oder telefonisch mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geklärt werden können, sollten weiterhin bevorzugt über diese Wege erbracht werden. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, persönliche Vorsprachen weitestgehend zu vermeiden, falls diese nicht zwingend erforderlich sind.

Diese Regelungen betreffen alle Dienststellen des Landratsamtes in Ulm (Schillerstraße 30) sowie in Ehingen (Hauptstraße 41

und Sternplatz 5). Eingeschlossen ist auch die Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung in Ehingen (Hauptstraße 25).

Die Kreismedienzentren in Ulm und Ehingen sind ab Montag, 4. Mai, wieder geöffnet. Entsprechende Schutzvorkehrungen wurden auch dort getroffen.

### **KfZ-Zulassungsstelle - Außenstellen Ehingen und Langenau wieder geöffnet**

Auch das Angebot der KfZ-Zulassungsstelle des Alb-Donau-Kreises und der Stadt Ulm wird ab 4. Mai wieder schrittweise ausgebaut:

Die Kreisverwaltung hat den Schalterbereich kurzfristig erweitert, so dass ab Montag unter Beachtung der Abstandsregelungen wieder wesentlich mehr persönliche Termine – nach vorheriger Vereinbarung – ermöglicht werden können. Auch in den Außenstellen Ehingen und Langenau können ab sofort wieder telefonisch Termine vereinbart werden (0731/185-1444). Auch die Priorisierung bei der Terminvergabe wird deutlich gelockert.



**Baden-Württemberg**  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

### **Regierungspräsidium Tübingen öffnet eingeschränkt wieder für den Publikumsverkehr**

**Dienstgebäude des Regierungspräsidiums sind seit 4. Mai für Besucherinnen und Besucher mit Termin und Schutzmaske zugänglich**

Seit Montag, 4. Mai 2020 stehen Dienstleistungen, die eine Präsenz in den Dienstgebäuden des Regierungspräsidiums voraussetzen, den Bürgerinnen und Bürger wieder zur Verfügung. Hierzu ist eine Terminvereinbarung mit der zuständigen Abteilung unter Telefon 07071/ 757-0 bzw. per E-Mail [poststelle@rpt.bwl.de](mailto:poststelle@rpt.bwl.de) zwingend erforderlich.

Der Zutritt in die Dienstgebäude ist zudem nur mit einer entsprechenden Schutzmaske beispielsweise in Form einer Alltagsmaske aus Stoff sowie der Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln zulässig.

Anliegen, die ohne Präsenz vor Ort geklärt werden können, sollen idealerweise weiterhin per E-Mail oder telefonisch mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geklärt werden.

Aktuelle Informationen  
aus Ihrer Nähe –  
Ihr Mitteilungsblatt.



## GEMEINDE AKTUELL



*Meine liebe Mutter du...*

*Meine liebe Mutter du,  
ich will dir Blumen schenken.  
Was ich dir sagen will dazu,  
das kannst du dir schon denken.*

*Ich wünsch dir Glück und Fröhlichkeit,  
die Sonne soll dir lachen!  
So gut ich kann und allezeit  
will ich dir Freude machen.*

*Denn Muttertage, das ist wahr,  
die sind an allen Tagen.  
Ich habe dich lieb das ganze Jahr,  
das wollte ich dir sagen.*

Ursula Wölfel

**Akzisenhof - Markt**  
mittwochs  
10 – 12 Uhr

**Illerrieden, Ortsmitte**

**Bauernhof Grötzinger**  
- Burgrieden -

Gemüse, Samen, Gemüsepflanzen,  
Beet- und Balkonpflanzen

### **Grund- und Gewerbesteuer fällig**

Am **15. Mai 2020** wird die 2. Vierteljahresrate der Grundsteuer- und Gewerbesteuer-Vorauszahlung zur Zahlung fällig.

Die Höhe der Rate ersehen Sie aus dem letzten Grund- bzw. Gewerbesteuerbescheid oder einem danach ergangenen Änderungs- bzw. Vorauszahlungsbescheid.

Bitte sorgen Sie dafür, dass die Zahlungen termingemäß bei der Gemeindekasse eingehen. Sie ersparen sich die gesetzlichen Mahngebühren und Säumniszuschläge. Wenn eine Abbuchungsermächtigung erteilt ist, werden die fälligen Beträge automatisch von Ihrem Konto abgebucht.

**Ihr Schornsteinfegermeister informiert:****Schornsteinreinigung in Illerrieden**

Die Schornsteinreinigung in **Illerrieden** wird für das 2. Quartal 2020 ab Mittwoch, den **13. Mai 2020**, bei den Kunden vom Schornsteinfegerbetrieb Thomas Schertl durchgeführt.

Ihr Schornsteinfegermeister Thomas Schertl

TELEFONNUMMER: 0 73 09 / 63 41

**ABFALL-INFO****Abfuhr der Gelben Säcke  
am Montag, 11. Mai 2020**

Die nächste Abfuhr der Gelben Säcke erfolgt am Montag, 11. Mai 2020. Bitte stellen Sie die Säcke (gut verschnürt) am Abholtag ab 7 Uhr bereit. Bitte vermeiden Sie es, die Säcke schon am Vorabend bereit zu stellen.

**Müllabfuhr am Dienstag, 12. Mai 2020**

Die nächste Hausmüllabfuhr findet am **Dienstag, 12. Mai 2020** statt. Bitte stellen Sie die Müllgefäße **ab 6 Uhr** am Gehweg- bzw. Fahrbahnrand bereit.

**Wertstoffhof Max-Eyth-Straße****Sommer-Öffnungszeiten**

Samstags von 9 bis 15 Uhr  
Mittwochs von 16 bis 18 Uhr

Hinweise:

- Bei zu starkem Andrang wird der Zugang entsprechend reguliert. Daher muss weiterhin mit Wartezeiten gerechnet werden.
- Auf dem Wertstoffhof und in der Warteschlange sind die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen und Empfehlungen (Abstand 1,50m – 2m / Ansammlung von mehr als 2 Personen nicht erlaubt etc.) strikt einzuhalten!
- Den Anweisungen des Personals und der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Das Personal ist berechtigt, bei Nichteinhaltung einen Platzverweis auszusprechen.

**Appell an Kleiderspender: Gebrauchte  
Kleidung nicht zum Sammelcontainer  
bringen, sondern zuhause einlagern****Kaum Infektionsgefahr bei der Sammlung von  
Alttextilien**

Die Aktion Hoffnung bittet alle Kleiderspender darum, angesichts der Verbreitung des Coronavirus' (COVID-19) und der damit einhergehenden, drastischen wirtschaftlichen Unwägbarkeiten weltweit in den nächsten Wochen darauf zu verzichten,

gebrauchte Textilien in Kleidercontainern abzugeben. Vorstand Anton Vaas: „Aufgrund der großen Verunsicherung ist der Markt für gebrauchte Kleidung de facto zusammengebrochen. Gleichzeitig verzeichnen wir ein nach wie vor starkes Spendenaufkommen. Grundsätzlich freuen wir uns sehr über die anhaltende Spendenbereitschaft. Wenn wir die eingehenden Spenden allerdings nicht mehr sortieren und weiter veräußern können, bekommen wir innerhalb kurzer Zeit ein enormes Lager- und Absatzproblem, was unkalkulierbare finanzielle Risiken für unsere Hilfsorganisation mit sich bringt.“

Die Aktion Hoffnung appelliert daher an alle Kleiderspender, ihre gut erhaltenen, gebrauchten Textilien bis auf weiteres nicht zum Kleidercontainer zu bringen, sondern zuhause aufzubewahren. Vaas weiter: „Wir bitten die Kleiderspender um Geduld, bis sich die Situation wieder entspannt und der Warenverkehr normalisiert. Dann freuen wir uns auch wieder über die Kleiderspenden, welche die Grundlage unserer karitativen Arbeit darstellen.“

Die Hilfsorganisation weist zudem darauf hin, dass nach Auskunft des Bundesministeriums für Gesundheit beim Umgang mit Gebrauchttextilien kaum eine Infektionsgefahr festzustellen ist. Dies gilt sowohl für die Kleiderabgabe als auch die Sammlung und Sortierung von Gebrauchttextilien sowie den Kauf von Second Hand Kleidung. Da sich Viren im Gegensatz zu Metall oder Kunststoff auf Gewebe nicht gut halten können, ist eine Übertragung der Virus' über gebrauchte Kleidung nach derzeitigem Wissensstand ausgeschlossen.

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****ALB-DONAU-KREIS | Landratsamt****Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags**

Am **Montag, 11.05.2020**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

**Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags**

statt. Beginn ist um **14:30 Uhr**.

**Tagesordnung****Öffentliche Beratung**

1. Verlängerung der Bestellung des Naturschutzbeauftragten Herrn Michael Rieger
2. Neubestellung Naturschutzbeauftragter Bernhard Seidel
3. Energetische Sanierung der Valckenburgschule Ulm: Vorstellung der Entwurfsplanung und Festlegung der weiteren Vorgehensweise
4. Aktuelle Information über den Stand „Coronavirus“ und den zu erwartenden finanziellen Auswirkungen auf den Landkreis - Mündlicher Bericht
5. Bekanntgaben

Heiner Scheffold  
Landrat

**BEHÖRDEN**

**Auf Grund der aktuellen Corona-Lage gelten für viele Behörden und Stellen weiterhin besondere Zugangsvorschriften und Einschränkungen. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise auf den Internetseiten oder Aushängen der jew. Behörden!**

**BÜRGERMEISTERAMT ILLERRIEDEN**

**Rathaus**  
**Wochenauer Straße 1**  
**89186 Illerrieden**

[www.illerrieden.de](http://www.illerrieden.de)

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung**

Das Rathaus Illerrieden ist seit 4. Mai 2020 wieder ohne generelle Terminvereinbarung für den Publikumsverkehr geöffnet.

**Öffnungszeiten seit 4. Mai**

Mo-Fr. 8:30-12 Uhr und Mi. nachmittags 15-18 Uhr

- Bitte beachten Sie die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (nicht-medizinische Alltagsmaske) ist verpflichtend.

**Zutrittsverbot**

Personen, die in den letzten 14 Tagen aus dem Ausland eingereist sind oder  
 Personen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer COVID19-infizierten Person hatten oder  
 Personen, die aktuell Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur zeigen  
 kann der Zutritt zum Rathaus NICHT gestattet werden!  
 Für diesen Personenkreis gilt ein generelles Betretungsverbot.  
 Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall telefonisch an uns.

**(Teilweise) Terminvereinbarung erforderlich**

Für die nachfolgenden Dienstleistungen ist eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

**Beantragung Personalausweis/Reisepass –**  
 Frau Brugger, Tel. 96 96-20

Alle Angelegenheiten des **Standesamts –**  
 Frau Haibt, Tel. 96 96-14 (nur Mo-Mi)

Alle Angelegenheiten des **Gewerbeamts –**  
 Frau Layer, Tel. 96 96-16 (nur Mo, Do, Fr)

**Rentenangelegenheiten –**

Frau Böckler, Tel. 96 96-11 (nur Di-Fr)

**Bauanträge –**

Frau Pickl, Tel. 96 96-32

**(Telefonische) Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung**

Die **Telefonzentrale** ist in der Regel vormittags von Mo-Fr von 8-12 Uhr und nachmittags am Mo, Di, Do von 14-16 Uhr und am Mi von 15-18 Uhr besetzt.

Die telefonische Erreichbarkeit der einzelnen Mitarbeiter kann abweichen.

Die Finanzverwaltung ist aktuell außerhalb der Öffnungszeiten (Mo-Fr. 8:30-12 Uhr und Mi. nachmittags 15-18 Uhr) telef. nicht erreichbar.

<b>Telefon</b>	96 96 - 0
<b>Telefax</b>	96 96 - 50
<b>E-Mail:</b>	<b>info@illerrieden.de</b>

Bürgermeister	
<b>Herr Kaiser</b>	96 96 - 10

Vorzimmer Bürgermeister	
Rentenversicherung	
vhs Volkshochschule	
<b>Frau Böckler</b>	96 96 - 11

Haupt- und Ordnungsamt	
Friedhofsverwaltung	
<b>Herr Abendschein</b>	96 96 - 13

Bürgerbüro	
Standesamt	
<b>Frau Brugger</b>	96 96 - 20
<b>Frau Haibt</b>	96 96 - 14

Bürgerbüro	
<b>Frau Layer</b>	96 96 - 16

Kämmerei	
<b>Herr Scheich</b>	96 96 - 21

Kasse	
Steueramt	
<b>Frau Hutter</b>	96 96 - 31

Liegenschaften, Bauverwaltung,	
Bauen u. Technik	
<b>Frau Pickl</b>	96 96 - 32

**LANDRATSAMT ALB-DONAU-KREIS**

**Haus des Landkreises**  
**Schillerstraße 30**  
**89077 Ulm**

[www.alb-donau-kreis.de](http://www.alb-donau-kreis.de)

<b>Telefon</b>	(0731) 185-0
<b>Telefax</b>	(0731) 61 93 69
<b>E-Mail:</b>	<b>info@alb-donau-kreis.de</b>

Bei Fragen zum Coronavirus können Sie sich über die Homepage des Alb-Donau-Kreises und die dort eingefügten Links informieren. Sollten noch Fragen offen bleiben, können Sie sich an das **Bürgertelefon des Landratsamtes** wenden. Das Landratsamt weist darauf hin, dass Sie nicht mit einem Arzt sprechen und auch kein Arzt beim Bürgertelefon anwesend ist.

Telefon: 0731 185 1050  
Erreichbar: Montag bis Freitag, 8:30 bis 16 Uhr

#### GRUNDBUCHAMT

**Amtsgericht Ulm**  
- Grundbuchamt -  
Zeughausgasse 14  
89073 Ulm

Telefon (0731) 189 - 3400  
Telefax (0731) 189 - 3438

E-Mail: [Poststelle@GBAUlm.justiz.bwl.de](mailto:Poststelle@GBAUlm.justiz.bwl.de)  
**DRV DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG**

**DRV Regionalzentrum Ulm**  
Wichernstr. 10 (Bastei-Center)  
89073 Ulm

[www.driv-bw.de](http://www.driv-bw.de)

Telefon (0731) 92041-0  
Telefax (0731) 92041-190  
E-Mail: [regio.ul@driv-bw.de](mailto:regio.ul@driv-bw.de)

## NOTRUF

<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst / Notarzt</b>	<b>112</b>
Krankentransport	0731 / 1 92 22
<b>Polizei Notruf</b>	<b>110</b>
Polizeiposten Dietenheim	07347 / 95 88 07 - 0
Polizeirevier Ulm West	0731 / 1 88 - 38 12

## KLINIKEN

**Alb-Donau-Klinikum**  
**Standort Ehingen**  
Spitalstr. 29  
89584 Ehingen  
Tel. 07391 / 5 86 - 0  
[www.adk-gmbh.de](http://www.adk-gmbh.de)

**Stiftungsklinik Weißenhorn**  
Günzburger Str. 41  
89264 Weißenhorn  
Tel. 07309 / 8 70- 0  
[www.stiftungsklinik-weissenhorn.de](http://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de)

**Illertalklinik Illertissen**  
Krankenhausstr. 7  
89257 Illertissen  
Tel. 07303 / 1 77- 0  
[www.illertalklinik-illertissen.de](http://www.illertalklinik-illertissen.de)

#### Sana-Klinik Laupheim

Bronner Str. 34  
88471 Laupheim  
Tel. 07392 / 7 07- 0  
[www.sana.de/biberach/medizin-pflege/sana-klinik-laupheim](http://www.sana.de/biberach/medizin-pflege/sana-klinik-laupheim)

#### Universitätsklinikum Ulm

89070 Ulm  
Tel. 0731 / 5 00 - 0  
[www.uniklinik-ulm.de](http://www.uniklinik-ulm.de)

#### Bundeswehrkrankenhaus Ulm

Oberer Eselsberg 40  
89081 Ulm  
Tel. 0731 / 17 10 - 0  
[ulm.bwkrankenhaus.de](http://ulm.bwkrankenhaus.de)

## ÄRZTE

### Allgemeinmedizin

#### Arztsitz Illerrieden

**Gemeinschaftspraxis**  
**Hausmann-Gackenheimer**  
**Pfarrer-Braig-Str. 10**  
**89186 Illerrieden**  
**Tel. 07306 / 57 57**

#### Bereitschaftsdienst für den Arztsitz Illerrieden

**Zentrale Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:**  
**Tel. 116 117**

Patienten können auch ohne vorherige Anmeldung zu den

**Öffnungszeiten Mo. – Fr. von 18 - 22 Uhr**  
**Sa. / So. und an Feiertagen von 8 - 23 Uhr**

direkt in die

#### **Notfallpraxis Ulm**

am Bundeswehrkrankenhaus Ulm  
**Oberer Eselsberg 40**  
**89081 Ulm**

kommen.

Zusätzlich zum Arzt in der Notfallpraxis sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxis kommen können.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem **Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, wie zum Beispiel Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen und Vergiftungen, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

#### Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Die Kinder-Notfallpraxis ist für die Gebiete Stadt Ulm, den Alb-Donau-Kreis, sowie für Neu-Ulm, Nersingen, Senden und Vöhringen zuständig.

**Kinderärztliche Notrufnummer: Tel. 116 117**

**Zentrale Notfallpraxis für Kinder- und Jugendliche**

an der Universitätsklinik

**Eythstraße 24**

**89075 Ulm**

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr**  
**Sa. / So. und an Feiertagen: 9 – 21 Uhr**

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern auch ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.

Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

**Bereitschaftsdienst für den Arztsitz Dietenheim**

Zentraler Anlaufpunkt für die Patienteninformation ist die Rettungsleitstelle Biberach:

**Tel. 07351 / 1 92 92**

Dort wird der Anrufer an die zentrale Notdienstpraxis in Biberach oder an den mobilen Dienst vermittelt.

Der kinderärztliche Notdienst ist unter **Tel. 116 117** erreichbar.



**Zahnmedizin**

**Arztsitz Illerrieden**

**Murati Zahnmedizin**

**Vöhringer Str. 60**

**89186 Illerrieden**

**Tel. 07306 / 9 26 58 - 0**

[www.murati.de](http://www.murati.de)

**Aktuelle Sprechzeiten:**

Mo 13:00 – 18:00 Uhr

Di 15:00 – 20:00 Uhr

Mi 13:00 – 18:00 Uhr

Do 13:00 – 18:00 Uhr

Fr 8:00 – 12:00 Uhr

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Zahnärztliche Notdienstansage: Tel. 01805 / 91 16 01**

09./10. Mai 2020: Dr. med. dent. Wolfgang Friedrich Gänslar,  
Marktplatz 20, 89257 Illertissen,  
Tel. 07303 / 929 360

Den zahnärztlichen Notdienst am Samstag den 9.5. und Sonntag den 10.05.20, hat die Praxis Dr. Wolfgang Gänslar, Markt-  
platz 20, 89257 Illertissen. Telnr. 07303 929360 oder in sehr  
dringenden Fällen Handy Dr. Gänslar 0172 730 729 1

Die verbindlichen Sprechzeiten sind von 10 - 12 und 18 - 19

**Ohne vorherige telefonische Terminvereinbarung gibt es keinen Zutritt zur Sprechstunde !!!**

Bitte kommen Sie nur einzeln oder im Falle der Begleitung eines Kindes nur ein Elternteil. Es ist vom Gesetzgeber Mundschutzpflicht vorgeschrieben.

Eine wichtige Frage, die Sie sich als anrufender Patient unbedingt stellen müssen:

**Haben oder hatten Sie eine Coronainfektion, oder sind Sie die letzten 14 Tage in Kontakt mit einer Coronainfizierten Person gewesen? Waren Sie in einem Risikogebiet? Haben Sie Symptome wie Fieber, Husten, Heiserkeit, Halsschmerzen, Übelkeit, Herzprobleme etc.? Wahrheitsgemäße Angaben bitte !!!!**

**Augenheilkunde**

**Augenärztlicher Notfalldienst**

**Augenärztliche Notdienstnummer: Tel. 116 117**

**APOTHEKEN**



**Deutschorden-Apotheke**

Vöhringer Str. 64

89186 Illerrieden

Tel. 07306 / 91 94 86

[www.deutschorden-apotheke.de](http://www.deutschorden-apotheke.de)

**Apotheken-Notdienst**

09. Mai 2020: Brunnen-Apotheke,  
Bellenberg, Memminger Str. 19,  
Tel. 9 61 00

10. Mai 2020: Apotheke Stadtpassage,  
Senden, Hauptstr. 11,  
Tel. 07307 / 40 53  
Linden-Apotheke,  
Illertissen, Apotheckerstr. 17,  
Tel. 07303 / 23 70

**Infos auch unter:**

Tel. 0800 / 0 02 28 33 (kostenfreie Nr. vom Festnetz)  
Tel. 2 28 33 (von Mobilnetzen max. 69 ct./Min)

[www.aponet.de](http://www.aponet.de)

Sie möchten mehr über uns wissen?

Besuchen Sie uns auf

**[www.nak-verlag.de](http://www.nak-verlag.de)**



## SOZIALE DIENSTE

### Sozialstation Iller-Weihung



#### Kath. Sozialstation „Iller-Weihung“

Dorndorfer Straße 1  
89186 Illerrieden

Tel. 07306 / 96 00 -0

Fax: 07306 / 960020

E-Mail: [info@sozialstation-iller-weihung.de](mailto:info@sozialstation-iller-weihung.de)  
[www.sozialstation-iller-weihung.de](http://www.sozialstation-iller-weihung.de)

Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

Organisierte Nachbarschaftshilfe, Mobiler Sozialer Hilfsdienst, Essen auf Rädern, Hospizarbeit, Tagespflege

#### Dienststunden der Geschäfts- und Einsatzstelle.

Montag - Donnerstag 8:30 - 16:30 Uhr

Freitag 8:30 - 15:00 Uhr



### Das Hospizbüro und Trauercafé sind bis auf weiteres geschlossen.

Trotz der anhaltenden Coronakrise stehen wir Ihnen aber gerne weiterhin für Anfragen zur **Begleitung Sterbender** zur Seite. Dabei klären wir gemeinsam mit Ihnen individuell, in welcher Form eine Begleitung derzeit möglich ist.

Für eine telefonische **Trauerbegleitung oder Beratung** erreichen Sie uns wie gewohnt von Montag bis Freitag von 9 – 17 Uhr unter:

**Telefon** 0174-2006689

**E-Mail** [b.mueller@sozialstation-iller-weihung.de](mailto:b.mueller@sozialstation-iller-weihung.de)

### Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Wilhelmstraße 23-25  
89073 Ulm

Montag, Dienstag und Mittwoch (8 bis 12:30 Uhr)

Fr. Sabine Böckeler

Tel. 0731 / 185 - 45 01

E-Mail: [sabine.boeckeler@alb-donau-kreis.de](mailto:sabine.boeckeler@alb-donau-kreis.de)

### Psychologische Beratungsstelle



Deutscher Kinderschutzbund  
Ortsverband Ulm/Neu-Ulm e.V.

**Psychologische Beratungsstelle für Elterntrennungen, Erziehungsfragen, Familienkonflikte und Gewalt gegen Kinder**

Sprechstunden im Rathaus Dietenheim, Zimmer Nr. 210,  
mittwochs 15 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr,  
Anmeldung erforderlich: Tel. 0731 / 2 80 42

Deutscher Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm e.V.  
Olgastr. 125  
89073 Ulm

### Weitere wichtige Telefonnummern bei Problemen und Konflikten

**Telefonseelsorge** **0800 111 0 111 oder 08000 111 0222**

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle – für Probleme und Krisen in allen Lebenslagen. Anonym und kostenfrei.

**„Nummer gegen Kummer“** **116 111**

Für Kinder und Jugendliche. Kostenfrei. Montags – Samstags  
14- 20 Uhr

**Elterntelefon** **0800 111 0550**

Kostenfreie Beratung für Mütter und Väter.

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** **08000 116 016**

Mitarbeiterinnen beraten in 18 Sprachen zu allen Formen von Gewalt gegen Frauen.

**Hilfetelefon „Sexueller Missbrauch“** **0800 22 55 530**

**Hilfetelefon „Schwangere in Not“** **0800 40 40 020**

**Pflegetelefon** **030 20 179 131**

Für pflegende Angehörige. Konkrete Hilfestellung für individuelle Situationen.

**Die Nummern sind kostenlos und die Beratung erfolgt auf Wunsch anonym!**

**Weitere Infos auf der Seite des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugendliche unter [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)**

## BILDUNG UND BETREUUNG

### Katholischer Kindergarten und Kinderkrippe

#### St. Josef Illerrieden

Aufgrund der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO) sind auch weiterhin alle **Kindertageseinrichtungen geschlossen.**

Eine **Notfallbetreuung** wird nach Maßgabe der Verordnung angeboten.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsleitung.  
Tel.: +49(0)7306 / 9 25 53 - 0

## Grundschule

Aufgrund der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO) ist die **Grundschule Illerrieden** auch weiterhin **geschlossen**.

Seit dem 4. Mai beginnt in Baden-Württemberg ein stufenweiser Einstieg der Schulen in den Präsenzunterricht. Allerdings zu diesem Zeitpunkt nicht mit Jahrgangsstufen der Grundschule.

Ob das Kultusministerium eine teilweise Präsenzzeit auch für Kinder der Klassenstufe 4 der Grundschule noch vor den Pflingstferien vorsieht, ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses weiter unklar.

Bitte beachten Sie dazu die Informationen (Elternschreiben) der Grundschule.

Eine Notfallbetreuung wird nach Maßgabe der Verordnung angeboten.

Im Bedarfsfall wenden Sie sich bitte an die Schulleitung:

Grundschule Illerrieden  
Gartenstraße 58  
89186 Illerrieden

Tel.: +49(0)7306 / 3 15 90  
Fax: +49(0)7306 / 3 43 04

[www.schule-illerrieden.de](http://www.schule-illerrieden.de)

Hinweis: Außer für obengenannte Notfallbetreuung ist die Nutzung aller Räumlichkeiten in der Schule für nichtschulische Zwecke untersagt.

## Schulkindbetreuung

Verlässliche Grundschule und Ganztagesbetreuung sind während der Schulschließung aufgrund der Coronavirus-Pandemie weiterhin geschlossen.

Eine Notfallbetreuung wird von der Grundschule Illerrieden unter besonderen Bedingungen angeboten.

## Gemeindebücherei

### Bücherei ist geöffnet

Die GEMEINDEBÜCHEREI ILLERRIEDEN ist seit 27. April 2020 wieder zu den regulären Öffnungszeiten für Sie da.

Folgende **Auflagen** sind jedoch für den Büchereibesuch erforderlich:

- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (nicht medizinische Alltagsmaske) ist verpflichtend!
- Bei Krankheitssymptomen kein Eintritt!

- Aufgrund der Größe des Raums sind nur 3 Besucher gleichzeitig erlaubt. (Jeweils eine Person pro Haushalt bei größerem Andrang.)

- Im Vorraum vor der Bücherei innerhalb des Hauses „Alte Schule“ ist maximal 1 wartende Person zugelassen. Weitere Wartende müssen leider vor der Eingangstür im Freien bleiben.

- Ein Abstand von möglichst 2 Metern, mindestens jedoch 1,50 Meter zu anderen Benutzern und zum Personal muss eingehalten werden! Auch außerhalb der Bücherei.

### Öffnungszeiten

Montag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch: 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

- auch in allen Schulferien

Bibliothekarin Marianne Schneider oder Frau Martina Kast oder Frau Barbara Reich sind zu den Öffnungszeiten unter Telefon (07306) 2120 erreichbar oder per E-Mail unter: [gemeindebuecherei-illerrieden@web.de](mailto:gemeindebuecherei-illerrieden@web.de)

### GEMEINDEBÜCHEREI ILLERRIEDEN

im Haus „Alte Schule“

Schulgasse 1

89186 Illerrieden



	
<p><b>Geschäftsstelle</b> Gemeinde Illerrieden Rathaus Tel.: 07306 9696-12/-14 Fax: 07306 9696-50 E-Mail: <a href="mailto:vhs-g@illerrieden.de">vhs-g@illerrieden.de</a></p>	<p><b>Geschäftsstelle</b> Alb-Donau-Kreis Tel.: 0731 1851242 Fax: 0731 1851520 <a href="http://www.vhs-g.de">www.vhs-g.de</a></p>
<p><small>Es gelten die Geschäftsbedingungen, sowie die Datenschutzerklärung der vhs, auch wenn Sie sich mündlich anmelden. Diese sind in den Programmheften veröffentlicht, im Internet abrufbar (<a href="http://www.vhs-g.de">www.vhs-g.de</a>) und bei uns einzusehen.</small></p>	

Nach der Corona-Verordnung der Landesregierung (Fassung vom 17.04.2020) bleibt der Betrieb von Volkshochschulen **bis auf Weiteres untersagt**.

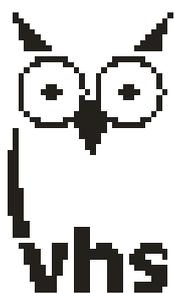
Daher können unsere Kurse und Veranstaltungen auch in nächster Zeit nicht stattfinden. Lediglich die **Webinare** unseres Semesterschwerpunktes „**Smarte neue Welt**“ können digital durchgeführt werden

*Unsere Geschäftsstelle ist per Telefon und per E-Mail erreichbar. Die Gebühren der ausgesetzten Kurse werden wir in nächster Zeit zurück überweisen.*

**Wir halten Sie auf dem Laufenden. Bleiben Sie gesund!**

Ihr vhs-Team





### Wir suchen Kursleiter/innen für

das neue Herbst-Semester 20/21  
in unseren  
Fachbereichen:

**Gesellschaft/Psychologie/Pädagogik  
Kultur/Musik/Tanz/Gestalten  
Gesundheit/Bewegung/Ernährung**

### Sprachen Beruf/EDV/Organisation u.v.m

Bewerbungen bitte an die **vhs im Alb-Donau-Kreis e.V.**,  
Claudia Guther, Schillerstrasse 30, 89077 Ulm,  
Tel: 0731- 185 1234 oder  
Email: claudia.guther@alb-donau-kreis.de

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung!



### Zweckverband „Musikschule Iller-Weihung“

### Unterrichtsdurchführung an der Musikschule Iller-Weihung weiterhin über Fernunterricht

Die schrittweise Öffnung einzelner Musikschulbereiche ist angekündigt.

Im Vorfeld wurden den Musikschulen bereits Informationen übermittelt, welche Voraussetzungen hinsichtlich der Einhaltung der Hygienestandards für den Fall einer Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts notwendig sind.

Der dazugehörige Maßnahmenkatalog beinhaltet eine Vielzahl technischer Umbauten und ist derart umfangreich, dass angesichts von 28 Unterrichtsstätten und annähernd 100 Unterrichtsräumen an der Musikschule Iller-Weihung eine Umsetzung in der Kürze der Zeit nicht zu realisieren ist.

**Die Trägergemeinden und die Musikschulleitung haben sich daher entschlossen, den bisherigen Fernunterricht zunächst für den Monat Mai fortzuführen.**

Alle Veranstaltungen der Musikschule sind gemäß § 3 CoronaVO weiterhin bis zum 14.06.2020 ausgesetzt.

**Die Geschäftsstelle ist zu den üblichen Geschäftszeiten geöffnet.**

Wir möchten aber darum bitten, die Musikschule nur in dringenden Fällen und nach vorheriger Anmeldung persönlich aufzusuchen und ansonsten den Kontakt weiterhin über Mail oder Telefon aufzunehmen.

### Zweckverband »Musikschule Iller-Weihung«

Schloßstraße 4                      Geschäftszeiten:  
89171 Illerkirchberg              Mo. - Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Tel. 07346-923030                Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Fax 07346-9230329

Verbandsvorsitzender: BM Michael Knoll  
Musikschulleiter: Michael Eberhardt M.A.  
Sekretariat: Heike Maunz  
E-mail: musikschule@iller-weihung.de  
www.musikschule-iller-weihung.de

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



### Katholische Kirchengemeinde „Zum Heiligen Kreuz“ Illerrieden

Gottesdienstordnung vom  
10.05. – 17.05.2020

**Sonntag, 10.05. – 05. Sonntag der Osterzeit**

**Samstag, 09.05.**  
18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 10.05. – Tag des Herrn**  
10.00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 17.05. – 6. Sonntag der Osterzeit**

**Samstag, 16.05.**  
18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 17.05. – Tag des Herrn**  
**Kollekte für den Blumenschmuck**  
10.00 Uhr Eucharistiefeier

**Neu**  
Bitte beachten Sie, dass für die Gottesdienste eine telefonische Anmeldung notwendig ist. Siehe Text unter „Gemeinsame Mitteilungen“.  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**Ministrantendienst**  
Ministranten werden noch informiert.



### Katholische Kirchengemeinde „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“ Dorndorf

Gottesdienstordnung  
vom 10.05. – 17.05.2020

**Sonntag, 10.05. – 5. Sonntag der Osterzeit**  
08.45 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 14.05.**  
18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 17.05. – 6. Sonntag der Osterzeit**  
**Kollekte für Blumenschmuck**  
08.45 Uhr Eucharistiefeier  
18.00 Uhr Rosenkranz

**Neu**

Bitte beachten Sie, dass für die Gottesdienste eine telefonische Anmeldung notwendig ist. Siehe Text unter „Gemeinsame Mitteilungen“.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**Ministrantendienst**

Die Ministranten werden noch informiert.

**Im ehrenden Gedenken:  
Siegfried Bucher +28.04.2020**

Im Alter von 86 Jahren ist Herr Siegfried Bucher aus Dorndorf gestorben. Herr Bucher hat sich in vielen Bereichen außerordentlich für die Kirchengemeinde engagiert. Dafür sind wir ihm sehr dankbar.

2 Perioden war er gewählt im Kirchengemeinderat, in den Jahren 1971 bis 1981. Außerdem war er als Mesner, Lektor und Kommunionhelfer in der Kirchengemeinde im liturgischen Bereich tätig.

Seine Verbundenheit mit der Kirchengemeinde und der Kirche zeigte sich auch darin, dass er in vielen Bereichen rund um die Kirche mithalf und Hand anlegte. Er half beim jährlichen Aufbau der Krippe und der Christbäume und vieles andere mehr. Für die Belange der Kirchengemeinde interessierte er sich sehr.

Die Kirchengemeinde ist Herrn Bucher sehr dankbar für all seinen Einsatz für die Kirchengemeinde. Mit ihm verlieren wir einen ehemaligen Mitarbeiter, der am Leben der Kirchengemeinde teilgenommen und sich eingebracht hat.

Zu gegebener Zeit werden wir seiner im Gottesdienst gedenken. Die Kirchengemeinde legte an seinem Grab eine Schale nieder.

Der Herr vergelte ihm alles Gute, das er für die Gemeinde getan hat.

Der Herr schenke ihm seinen ewigen Frieden. Das ewige Licht leuchte ihm.

Den trauernden Angehörigen gilt unsere Anteilnahme.

Aus gegebenem Anlass wurde er im engsten Familienkreis zu Grabe getragen.

Gerhard Bundschuh

Aber leider erlaubt uns die aktuelle Coronalage noch immer keine gemeinsamen Unternehmungen. Auch wir bedauern dies sehr und sind heute in Gedanken ganz besonders bei Ihnen.

Wir hoffen so sehr, dass wir uns alle gesund beim nächstmöglichen gemeinsamen Nachmittag wieder treffen können. Bleibt zuversichtlich und haltet durch.

Ihr Helferkreis Dorndorf

Wir sind für Sie da.

**Pfarrer**

**Gerhard Bundschuh**, Dietenheim,  
Königstraße 88, 89165 Dietenheim  
Tel. 07347/74 30, Fax 07347/92 10 22  
E-mail: [StMartinus.Dietenheim@drs.de](mailto:StMartinus.Dietenheim@drs.de)  
Sprechstunden nach Vereinbarung

**Arulraj Antony**

Pfarrer-Braig-Str. 4, 89186 Illerrieden  
Tel. 07306/3400488,  
E-Mail: [arulraj.antony@drs.de](mailto:arulraj.antony@drs.de)

**Pastoralreferent: Horst Köstner**

Tel. 07306/3400314 (09.00 – 12.30 Uhr)  
Handy 0172 5372294 / E-mail: [horst.koestner@drs.de](mailto:horst.koestner@drs.de)

**Pastoralreferentin: Theresia Köstner**

Tel. 07347/92 02 60 (09.00 – 12.00 Uhr)  
E-Mail: [Theresia.Koestner@drs.de](mailto:Theresia.Koestner@drs.de)

**Gemeindereferentin: Michaela Heger**

Tel. 07347/92 09 80  
E-mail: [michaela.heger@drs.de](mailto:michaela.heger@drs.de)

**Pfarrbüro Illerrieden**

Pfarrer-Braig-Str. 4, 89186 Illerrieden  
Tel. 07306/3400256  
Fax 07306/3400459  
E-Mail: [hkruz.illerrieden@drs.de](mailto:hkruz.illerrieden@drs.de)  
Homepage: <http://se-dietenheim-illerrieden.drs.de>

**Derzeit gibt es keine Öffnungszeiten**

Das Pfarrbüro ist besetzt und telefonisch erreichbar von Montag, Mittwoch, Donnerstag von 09.00 – 11.00 Uhr  
E-Mail-Kontakt ist jederzeit möglich

**Pfarrbüro Dietenheim**

Königstraße 88, 89165 Dietenheim  
Tel. 07347/7430, Fax 07347/921022  
E-Mail: [StMartinus.Dietenheim@drs.de](mailto:StMartinus.Dietenheim@drs.de)  
Homepage: <http://se-dietenheim-illerrieden.drs.de>

**Derzeit gibt es keine Öffnungszeiten**

Das Pfarrbüro ist besetzt und telefonisch erreichbar von Montag bis Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr  
Montag und Mittwoch 15.00 – 16.30 Uhr  
E-Mail-Kontakt ist jederzeit möglich

**Senioren Dorndorf**

Komm lieber Mai und mache,  
die Bäume wieder grün.  
Und lass uns an dem Bache,  
die kleinen Veilchen blühen.  
Wie möchten wir so gerne,  
ein Veilchen wieder sehn,  
ach, lieber Mai wie gerne einmal spazieren gehn.

Wie gerne hätten wir mit Ihnen den Ausflug heute am 7. Mai 2020 unternommen und hätten bestimmt bei einem Spaziergang in Heiligkreuztal Veilchen entdecken können.

**Spendenkonten****Spenden Pfarrer Ignatius:**

Kath. Kirchengemeinde Illerrieden  
DE93 6305 0000 0021 3017 26

**Spenden Projekt Pfr. Antony Indien**

Kath. Kirchengemeinde Illerrieden  
DE61 6305 0000 0021 2629 20

### **Gemeinsame Mitteilungen der Pfarreien "Zum Heiligen Kreuz" Illerrieden und "Zur Heiligsten Dreifaltigkeit" Dorndorf**

**Aktuelle Situation – Gottesdienste**

Vielleicht konnten Sie den Medienberichten schon entnehmen, dass unter bestimmten Voraussetzungen ab sofort wieder Gottesdienste gefeiert werden dürfen. Wir freuen uns sehr darüber. Die auferlegten Einschränkungen stellen uns alle vor neue Herausforderungen. Im Folgenden geben wir Ihnen einen Überblick, wie Sie an Gottesdiensten teilnehmen können und was dabei zu beachten ist. Manches erscheint uns sicherlich befremdlich, ist jedoch nötig, um überhaupt gemeinsam Gottesdienste feiern zu können. Machen wir gemeinsam das Beste daraus!

**Allgemeine Regeln zur Feier von Eucharistiefiern und anderen Gottesdiensten**

Ab dem **9. Mai 2020** können in Kirchen wieder öffentliche Eucharistiefiern und andere Gottesdienste an Sonn- und Werktagen gefeiert werden.

Es wird nur eine **begrenzte Zahl von Mitfeiernden** bei allen Gottesdiensten geben können. Diese Zahl orientiert sich an der Größe des Kirchenraumes. Zwischen den Mitfeiernden muss **mindestens 2 Meter Abstand nach allen Seiten** (links, rechts, vorne, hinten) gewährleistet sein. Wir werden dies umsetzen, indem nur jede dritte Bankreihe (Reihe 1-4-7 usw.) belegt wird. Familienmitglieder, die in häuslicher Gemeinschaft leben, werden nicht getrennt. Die möglichen Sitzplätze werden wir kennzeichnen. **Alle Mitfeiernden müssen einen Sitzplatz haben.** Stehplätze sind nicht möglich. Für St. Martinus können wir 57 Plätze zur Verfügung stellen, für St. Johannes 41, für Heilig Kreuz 48, für Heiligste Dreifaltigkeit 20 Plätze. In der Wendelinskappelle kann aufgrund der geringen Größe derzeit leider noch kein Gottesdienst stattfinden. Da viele Regelungen erst erprobt werden müssen, kann es noch zu Änderungen kommen. Vorerst finden die Sonntagsgottesdienste und Vorabendmessen zu den gewohnten Zeiten statt. An Werktagen finden die Abendmessen in Regglisweiler, Illerrieden bzw. Dorndorf und Dietenheim statt.

**Telefonische Reservierung**

Um die Einhaltung der Maximalzahl koordinieren zu können, ist eine Anmeldung vorab notwendig. Dies kann telefonisch für Dietenheim und Regglisweiler im Pfarrbüro Dietenheim (Tel. 7430) und für Illerrieden und Dorndorf im Pfarrbüro Illerrieden (Tel. 3400256) erfolgen:

**Anmeldezeiten für die Wochenendgottesdienste:**

**am Freitag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr**

oder da dieses Wochenende diese Vorgehensweise zeitlich recht knapp ist, an diesem Wochenende auch am **Samstag zwischen 11.00 und 12.00 Uhr,**  
**für die Abendmessen am Tag vorher zwischen 10.00 und 12.00 Uhr.**

Da es sein kann, dass nicht alle Plätze telefonisch vorreserviert werden, können Sie es gerne auch versuchen, spontan zum Gottesdienst kommen, aber leider ohne Sicherheit, dass ein Platz frei ist.

**Weitere Hinweise zum Gottesdienstbesuch**

Zugang zur Kirche ist nur an einer Türe möglich. Dort erfolgt eine Händedesinfektion und der Zugang wird nach Kontrolle der Anmeldung gewährt.

Ausgang nach Ende des Gottesdienstes ist in Dietenheim und Illerrieden durch mehrere Türen möglich. Beim **Betreten und beim Verlassen der Kirche** ist darauf zu achten, den Abstand von 2 Metern einzuhalten und Menschenansammlungen an den Ein- und Ausgängen zu vermeiden.

Weitere Hinweise erfolgen während des Gottesdienstes.

Da gemeinsames Singen einer größeren Gruppe von Personen ein besonderes Infektionsrisiko birgt, **ist Gemeindegang nicht möglich.** Es gibt Instrumentalmusik oder eine/n Kantor/in.

Das „Gotteslob“ darf nicht benützt werden.

**Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle Gottesdienstbesucher wird empfohlen.**

Es ist vorgeschrieben, dass Gottesdienste nur gefeiert werden dürfen, wenn sich **mindestens zwei Ordner/innen** bereit erklären, den Einlass und die Einhaltung der Regeln in den Kirchen zu kontrollieren. Wer nicht der Risikogruppe angehört und bereit wäre solch einen Dienst zu übernehmen, kann sich gerne im Pfarrbüro melden.

**Personen mit Krankheitssymptomen** dürfen nicht an den Gottesdiensten teilnehmen.

Es wirken neben Lektor/innen, Kantor/innen und Organist/innen nur so viele **Ministrant/innen** mit, dass der Mindestabstand von 2 Meter in allen Situationen (auch z.B. in der Ministrantensakristei) vor und während des Gottesdienstes gewährleistet ist. In der Regel werden dies nicht mehr als zwei Ministrant/innen sein können.

Die Körbe für die **Kollekte** werden nicht durch die Reihen gereicht, sondern im Mittelgang/ an den Ausgängen aufgestellt. Auf den **Friedensgruß** durch Reichung der Hände wird weiterhin verzichtet.

**Regelungen zur Austeilung und zum Empfang der Heiligen Kommunion in Eucharistiefiern und Wort-Gottes-Feiern**

Die **Kommunionausteilung** erfordert besondere Sensibilität im Blick auf hygienische Aspekte. Deshalb weisen wir hiermit auf die **Möglichkeit zur geistlichen Kommunion hin**, d.h. die Mitfeier der Eucharistiefier muss nicht in jedem Fall mit dem Empfang der Heiligen Kommunion verbunden sein.

Die Kommunionsspendung erfolgt unter Einhaltung des **erforderlichen Abstands von 2 Metern zwischen den einzelnen Kommunionempfangern. Mund- und Kelchkommunion** findet nicht statt. Die Kommunionsspender tragen während der Kommunionausteilung einen **Mund-Nase-Schutz. Weitere Hinweise erhalten Sie während des Gottesdienstes.** Nicht kommunizierende Kinder werden ohne Berührung gesegnet.

Die **Sonntagspflicht** bleibt trotz dieser neuen Möglichkeiten bis auf weiteres ausgesetzt. Dies ist auch ein deutliches Signal für ältere Personen oder Personen, die zu Risikogruppen gehören. Sie sollen einerseits nicht von der Möglichkeit zum Gottesdienstbesuch ausgeschlossen werden, andererseits aber keine falsche innere Verpflichtung verspüren, trotz des Bewusstseins der eigenen Gefährdung in den Gottesdienst kommen zu müssen. Gottesdienstvorlagen für den häuslichen Gebrauch werden auch weiterhin für die Sonntage zur Verfügung gestellt.

**Beisetzungen** können ab sofort mit maximal 50 Teilnehmer/innen stattfinden. Für Requien gelten die Vorschriften für Gottesdienste entsprechend.

#### Ein paar Worte des Bischofs zur aktuellen Situation:

„Vieles klingt sehr ungewohnt und wird es in der Praxis auch sein. Doch nur mit diesen Einschränkungen können wir in den nächsten Monaten wieder die Feier der Eucharistie und anderer Gottesdienste ermöglichen. Dies wäre nicht möglich ohne Ihren Einsatz und Ihr Engagement! Verbunden mit meinem Dank für Ihr vielfältiges Wirken in dieser schwierigen Zeit und der Bitte um Gottes Segen grüßt Sie herzlich“. Ihr Bischof Gebhard Fürst

#### Glocken läuten - Hoffnungszeit

Täglich läuten um 19.30 Uhr die Glocken und laden ein zum Gebet in der Krisenzeit Coronavirus. Gebetstexte liegen in den Kirchen auf – oder im Internet [www.drs.de](http://www.drs.de) – Hoffnungszeiten.

### AUS DER SEELSORGEEINHEIT



#### Pfarrbüro

Die Pfarrbüros in der Seelsorgeeinheit sind bis auf weiteres für Besucher geschlossen. Wir sind weiterhin als pastorale Anlaufstellen zu den gewohnten Zeiten per Telefon oder E-Mail erreichbar.



#### Hospizbüro vorerst geschlossen

Aufgrund der aktuellen Corona Pandemie bleibt das Hospizbüro bis auf weiteres geschlossen.

Telefonisch erreichen Sie uns von Montag bis Freitag von 9.00-17.00 Uhr unter Tel. 01742006689  
Wir sind für Sie da.

#### Regglisweiler - (Keine) Bücher gesucht!!

Da es aufgrund der Coronapandemie fraglich ist, ob das Johannesfest in diesem Jahr in Regglisweiler stattfinden kann, gibt es dieses Mal keine Büchersammlung.

Wer allerdings schon einen Abgabevorrat gesammelt hat, darf diesen vom 8.- 23.5. bei Familie Heger, Hessestr.5, in Regglisweiler abgeben.

Sehr gerne wieder nach telefonischer Absprache: 07347/920980. Vielen Dank für Ihr Verständnis, wir hoffen, dass wir im Herbst wieder wie gewohnt Bücher sammeln und verkaufen können.

Lesestoff ausgegangen??

Wem der Lesevorrat ausgegangen ist, darf gerne bei uns eine Bestellung aufgeben. Wir schauen dann, ob das gewünschte Buch, oder ein Buch zu einem Überbegriff (Thriller, Krimi, Roman, Historischer Roman, Kochbuch; Kinderbuch, Jugendbuch) vorhanden ist und stellen Ihnen die Lieferung vor die Haustür natürlich gegen eine Spende von 2 € pro Buch für unsere neue Orgel.

Bestellungen werden unter 07347/920980 von Familie Heger entgegengenommen.

### VERSCHIEDENES

#### Müttergenesungswerk

Wie in jedem Jahr bittet das Müttergenesungswerk im Monat Mai um ihre Spende. Es findet in Illerrieden keine Haussammlung mehr statt.

Schon vor der Corona-Krise waren Frauen und Familien durch vielfältige Themen belastet. Es ist davon auszugehen, dass die Nachfrage an Kuren für Mütter und Kinder oder auch Vätern in Erziehungsverantwortung steigen wird. Gerade Familien mit niedrigem Einkommen sind auf Unterstützung durch Spenden angewiesen.

Die gesammelten Spenden in der Diözese Rottenburg-Stuttgart kommen den Frauen, Männern und Kindern, welche in der Diözese leben, zu Gute.

Wofür werden die Spenden verwendet?

Zur Unterstützung für bedürftige Mütter/Väter und ihre Kinder für eine Kurmaßnahme. Zum Beispiel für notwendige Anschaffungen wie Sportbekleidung oder Schuhe, Zuschüsse für den gesetzlichen Eigenanteil, Gepäcktransportkosten, oder für die Teilnahme an besonderen Freizeitaktivitäten in der Kur. Die finanziellen Spielräume sind für viele Familien extrem eng, ohne Unterstützung könnten manche an einer Kur nicht teilnehmen. Durch Nachsorgeangebote soll der gesundheitliche Erfolg der Kur, langfristig gesichert werden. Hier bieten wir Halbtags- und Wochenendseminare an, die ebenfalls über Spendenmittel bezuschusst werden.

Sie haben die Möglichkeit sowohl dem Müttergenesungswerk als auch dem Netzwerk Frauengesundheit eine finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen. Beide Einrichtungen arbeiten Hand in Hand für belastete und gesundheitsgefährdete Mütter. Spenden an den Fonds „Netzwerk Frauengesundheit“

#### Stiftung „Arbeit und Leben“

Konto-Nr. DE 22 6005 0101 0002 6697 79  
BIC: SOLADEST 600

#### Müttergenesungswerk Stuttgart

Elly-Heuss-Knapp-Stiftung  
Konto Nr. DE85 6005 0101 004 3091 09  
BIC: SOLADEST600

**Evangelische Kirchengemeinde  
Dietenheim****Wochenspruch für den Sonntag Kantate, den 10.5.2020****Wochenspruch: Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder!**  
(Psalm 98,1)

Liebe Gemeindeglieder, liebe Interessierte,

wegen des Corona-Virus finden derzeit keine Veranstaltungen in unserer Kirche und in unseren Gemeindehäusern statt.

Pfarrer Thomas Breitzkreuz ist jedoch für Sie da. Wenn Sie ein Anliegen haben oder ein (seelsorgerliches) Gespräch wünschen, rufen Sie bitte im Pfarramt an (07347 / 7621) oder schicken Sie eine Email an pfarramt.dietenheim@elkw.de

Viele weitere Infos rund um unsere Kirchengemeinde und aktuell auf unserer Webseite:  
[www.dietenheim-illerrieden-evangelisch.de](http://www.dietenheim-illerrieden-evangelisch.de)**GOTTESDIENST****Sonntag Kantate (Singet dem Herrn ein neues Lied),  
den 10. Mai**

09:30 Uhr im ZDF – Lebendige Steine – katholischer Gottesdienst aus St. Johann Nepomuk, Wien

10:15 Uhr Gottesdienst im Garten des evangelischen Gemeindehauses Dietenheim. Bei schlechtem Wetter in der evangelischen Kirche Dietenheim. Bitte beachten Sie die Hinweise weiter unten.

**Sonntag Rogate, den 17. Mai**

09:30 Uhr im ZDF – Zeit für die guten Geschichten – evangelische Gottesdienst aus der Saalkirche Ingelheim

10:15 Uhr Gottesdienst im Garten des Bonhoefferhaus Illerrieden. Bei schlechtem Wetter in der evangelischen Kirche Dietenheim. Bitte beachten Sie die Hinweise weiter unten.

Weitere Infos rund um Online-Gottesdienste:  
[www.dietenheim-illerrieden-evangelisch.de](http://www.dietenheim-illerrieden-evangelisch.de)**KinderKIRCHE****Jeden Sonntag:**10:00 Uhr Kindergottesdienst-Livestream der EKD  
[www.kirchemitkindern-digital.de](http://www.kirchemitkindern-digital.de)**Wir feiern wieder Gottesdienste in Dietenheim  
und Illerrieden**

Ab dem 4. Mai dürfen in Baden-Württemberg wieder Gottesdienste gefeiert werden, jedoch nur unter strengen hygienischen Auflagen. Da unsere evangelische Kirche in Dietenheim und das Bonhoefferhaus in Illerrieden sehr klein ist, und daher nur wenige Menschen mitfeiern könnten, werden wir in den kommenden Wochen „Gottesdienste im Grünen“ feiern. Dazu treffen wir uns abwechselnd im Garten hinter der evangelischen Kirche in Dietenheim und dem Garten im Bonhoefferhaus. Bei

unklaren Wetterverhältnissen rufen Sie bitte am Sonntagmorgen im Pfarramt an (07347 / 7621). Auf dem Anrufbeantworter erhalten Sie ab 8:30 Uhr die Nachricht, wo an diesem Sonntag Gottesdienst gefeiert wird. Auch auf unserer Webseite werden Sie ab 8:30 Uhr informiert, wo an diesem Sonntag Gottesdienst gefeiert wird. Bitte bringen Sie zum Gottesdienst eine Gesichtsmaske mit.

**Bitte beachten Sie die Hygieneregeln unserer Gottesdienste:**

- Die Gottesdienste werden bei gutem Wetter im Freien gefeiert.
- Ein Mindestabstand von zwei Metern ist einzuhalten. Personen, die in einem Haushalt leben, können jedoch näher zusammensitzen.
- Die Empore darf während des Gottesdienstes nur vom Organisten betreten werden.
- In der Kirche und im Gemeindehaus Dietenheim gibt es insgesamt 25 Plätze. Diese können jedoch zum Teil mit mehreren Personen aus einem Haushalt belegt werden. Pro Kirchenbank können maximal drei Personen sitzen.
- Für Gottesdienste im Freien ist die maximale Teilnehmerzahl auf 100 Personen begrenzt. Für Gottesdienste in der evangelischen Kirche in Dietenheim gibt es die Obergrenze von maximal 40 Personen.
- Die Kirchen und Gottesdienstorte öffnen 15 Minuten vor dem Beginn des Gottesdienstes. Betreten der Kirche oder des Gottesdienstortes ist nur nach Aufforderung durch einen Ordner möglich.
- Plätze werden zugewiesen. Platzreservierungen oder freie Platzwahl ist nicht möglich.
- In der Kirche und am Gottesdienstort sind Mund und Nase durch eine Gesichtsmaske zu bedecken. Die Gesichtsmasken sind von zu Hause mitzubringen.
- Aus hygienischen Gründen darf im Gottesdienst von der Gemeinde leider nicht mitgesungen werden. Liederbücher werden nicht verteilt. Das Psalmgebet wird auf ein eigenes Blatt gedruckt.
- Begegnungen, die dem derzeitigen allgemeinen Kontaktverbot widersprechen, sind zu vermeiden.
- Gottesdienstbesucher tragen ihren Namen in einem Blatt ein, das in den Bankreihen oder auf den Stühlen ausliegt. Somit könnte im Bedarfsfall vom Gesundheitsamt nachvollzogen werden, wer an diesem Gottesdienst teilgenommen hat.
- Das Abendmahl wird bis auf Weiteres nicht gefeiert. Taufen können bis auf Weiteres nur in separaten Tauffeiern vollzogen werden.
- Das Verlassen der Kirche oder des Gottesdienstortes erfolgt organisiert nach Aufforderung durch einen Ordner.

**Gedanken zum Sonntag Kantate:***Singet dem Herr ein neues Lied, singet dem Herrn alle Welt  
(Psalm 98,1)*Liebe Gemeinde,  
der Wochenspruch zum Sonntag Kantate (das lateinische Wort für „singt!“) fordert uns zum Singen auf. Singen tut Leib und Seele gut.

Musikpsychologen, Ärzte und Gesangstherapeuten sind sich einig: Singen ist gesund. Das haben Wissenschaftler aus Schweden, von der Universität Göteborg, festgestellt. Sie haben bei

Menschen, die im Chor singen, die Herzfrequenz gemessen. Das Ergebnis: Beim Singen in der Gruppe gleichen sich die Herzfrequenzen an und stabilisieren sich gleichzeitig. Eine stabile Herzfrequenz ist gut für das ganze Herz-Kreislauf-System. Die positive Wirkung des Singens hat auch viel mit der Atmung zu tun, sagen die Forscher. Trainierte Sänger haben eine bessere Atmungstechnik, indem sie ins Zwerchfell atmen. Wer schon eine Viertelstunde so singt, bringt Herz und Kreislauf auf Trab, der Körper wird besser mit Sauerstoff versorgt. Das macht Profisänger so fit wie Dauerläufer.

Dabei ist es gar nicht wichtig, ob man „richtig“ singt oder nicht, und ob man laut in den Jubelruf oder leise in ein Klagelied mit einstimmt. Singen kann jeder, das zeigen auch die Schlachtrufe und Fangesänge, die in normalen Zeiten in den Fußballstadien gegrölt werden.

Liebe Gemeinde, singen ist für Leib und Seele gesund. Während Ärzte und Forscher vor allem die körperliche Gesundheit im Auge haben, blickt der Psalmbeter auf die Gesundheit der Seele: Singt nicht nur für euch, singt dem Herrn. Im Psalm 96 lobt der Psalmbeter Gott für seine wunderbare Schöpfung. Er lobt Gott für die Natur und für alles, was draußen wächst. Auch die Natur soll in den Lobgesang einstimmen: Die Meere sollen Gott mit dem Brausen und Rauschen der Brandung loben. Die Meerestiere sollen mit einstimmen. Die Felder sollen fröhlich sein und die Bäume im Wald sollen jauchzen. (Psalm 96,11+12). Ihr Menschen, singt und stimmt in das Lob Gottes mit ein. das verändert euch und tut euch gut. Singt dabei ein neues Lied.

Ich vermute, dass das alte Lied eher depressiv klang: Es besteht vor allem aus Jammern. Wer jammert blickt auf all das, was nicht gut läuft. Auf die kleinen Wehwechen, auf das Glas, das schon halb leer ist, auf den Garten, der so viel Mühe macht, auf das, was im Alter nicht mehr geht.

*Singt dem Herrn ein neues Lied*, so sagt es der Psalmbeter. Stimmt ein in den Lobgesang der Natur: in das Summen der Bienen, in das Zwitschern der Vögel, in das Rauschen des Windes und das Plätschern der Bäche.

Für uns Evangelische gehört das Singen zum Gottesdienst mit dazu, so wie das sprichwörtliche „Amen in der Kirche“. Martin Luther brachte den Gesang in die Kirche. Bis dahin waren die Gemeindeglieder vor allem Besucher und Zuschauer. Sie saßen im Gottesdienst, hörten, beobachteten und feierten nur innerlich mit. Mit der Reformation kam der Gemeindegang. Martin Luther dichtete neue Kirchenlieder. Einige davon sind noch heute im Gesangbuch zu finden. Häufig nahm er bekannte Melodien und schrieb neue Texte. Martin Luther wurde deshalb auch die „Wittenberger Nachtigall“ genannt.

Singen schafft Gemeinschaft und es beteiligt uns als Gemeinde im Gottesdienst. Singen verändert uns Menschen. Wir bringen das zu Gott, was uns belastet, daher singen wir auch bei Beerdigungen. Im Singen erleben wir, wie uns Gott verändert und wie wir in das Lob Gottes einstimmen. Wenn wir mit neuen und fröhlichen Liedern Gott danken verändert sich unser Blick: Aus dem mühseligen Garten wird eine Oase der Ruhe. Das halbleere Glas wird halbvoll, einen Teil davon haben wir schon genossen und es ist noch etwas für die Zukunft da. Das Singen hebt unseren Blick über die Einschränkungen hinweg. Ich bin

dankbar, dass wir im Vergleich zu den westeuropäischen Nachbarländern bisher so gut durch die Corona-Pandemie kamen. Aus Italien, Spanien, Frankreich und Großbritannien haben uns Bilder von überfüllten Intensivstationen erreicht. In unserem Land konnten bisher alle behandelt werden, die ein Krankenhausbett brauchten. Das macht mich dankbar und ich bin froh, dass die Einschränkungen und Maßnahmen der Regierung gegriffen haben. Es macht mich bereit, auch weiterhin meinen Teil dazu beizutragen.

Singen Sie, stimmen Sie ein ins Lob Gottes und bleiben Sie gesund,  
Ihr Pfarrer Thomas Breitzkreuz



Ökumenische **BÜCHEREI**

Don-Bosco-Weg 4, 89165 Dietenheim

#### Öffnungszeiten:

Montags: 16:30-19:00 Uhr

Donnerstags: 15:30-18:00 Uhr

Da die Bücherei leider wegen Covid-19 aus Sicherheitsgründen für unsere Leser auch weiterhin nicht zugänglich sein wird, haben wir folgendes Angebot für Sie:

#### Ab Montag, dem 11. Mai gilt bis auf Weiteres:

**Montag** 16.30 Uhr bis 19.00 Rückgabe der entliehenen Bücher/Medien:

Bücher/Medien in eine großen Tasche stecken und mit Namen versehen. Dazu ein Zettel mit Namen und Bücherwünschen für die Neuausleihe (z.B. Autor, Titel, oder Sachgebiet: Fantasy, Krimi, Jugend etc) Diese Tasche bitte im Eingangsbereich der Bücherei abstellen. Wir bearbeiten die Rückgabe und bereiten bis Donnerstag Ihre „Bestellung“ nach bestem Wissen und Gewissen unter Einhaltung der Hygienevorschriften vor.

**Donnerstag** 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr Neuausgabe d.h. Abholung der Taschen

Die Taschen werden jeweils unten im Eingangsbereich zur Bücherei abgegeben bzw. abgeholt. Die Treppe darf nicht benutzt werden, die Räume der Bücherei können nicht betreten werden. Die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln aufgrund der Corona- Pandemie sind dringend einzuhalten.

Wir hoffen, dass dieses Modell bei Ihnen auf Zustimmung stößt und gerne angenommen wird.

Wir freuen uns auf Sie, das Dietenheimer Büchereiteam

#### Bibeltexte und Gebete für die Sonntage:

##### **Sonntag Kantate, 10. Mai, vierter Sonntag nach Ostern**

Wochenspruch: Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder (Psalm 98,1)

Gebet: Gott, Geber aller guten Gaben, wir danken dir für die Musik. Sie erreicht unsere müde Seele oft besser als Worte. Sie tröstet, bewegt, und nimmt uns mit in andere Sphären. Im Gesang wird unsere Kehle weit, und im Zusammenklang mit anderen Stimmen kosten wir manchmal von himmlischer Harmonie. Zu deiner Ehre wollen wir singen und spielen. Unser ganzes Leben sei dein Lob. Amen.

**Wochenpsalm:** Psalm 98 (Gesangbuch Nummer 739)

**Bibeltext:** 2. Chronik 5, 2-14

### **Sonntag Rogate, 17. Mai, fünfter Sonntag nach Ostern**

**Wochenspruch:** Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)

**Gebet:** Barmherziger Gott, du hast uns ermutigt, uns an dich zu wenden, mit allem, was uns am Herzen liegt. Wenn es uns schlecht geht, denken wir oft an dich und flehen um Hilfe. In guten Zeiten vergessen wir leicht dir für alles zu danken. Wir zweifeln auch manchmal, ob du wirklich zuhörst, ob du wichtig nimmst, was wir dir sagen, ob du dich bewegen lässt von unserem Gebet. Gott, verachte uns nicht für unseren schwachen Glauben und das klägliche Beten. Bewahre uns davor, vor dir zu verstummen. Du kennst unsere Gedanken, du weißt, was wir brauchen. Erbarme dich unser! Amen

**Wochenpsalm:** Psalm 118 (Gesangbuch Nummer 747)

**Bibeltext:** Matthäus 6,5-15

### **Gebete für jeden Tag der Woche:**

#### **Beginn:**

Im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

#### **Psalm 66:**

*(weitere Psalmen finden Sie im Gesangbuch hinten im lila Teil)*

Singet dem Herrn ein neues Lied,  
denn er tut Wunder.

Er schafft Heil mit seiner Rechten  
und mit seinem heiligen Arm.

Der Herr lässt sein Heil kundwerden;

vor den Völkern macht er seine Gerechtigkeit offenbar.

Er gedenkt an seine Gnade und Treue für das Haus Israel,  
aller Welt Enden sehen das Heil unsres Gottes.

Jauchzet dem Herrn, alle Welt,  
singet, rühmet und lobet!

Lobet den Herrn mit Harfen,  
mit Harfen und mit Saitenspiel!

Mit Trompeten und Posaunen

jauchzet vor dem Herrn, dem König!

Das Meer brause und was darinnen ist,

der Erdkreis und die darauf wohnen.

Die Ströme sollen frohlocken,

und alle Berge seien fröhlich vor dem Herrn;

denn er kommt, das Erdreich zu richten.

Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit

und die Völker, wie es recht ist.

Barmherziger Gott, wir singen dir zu deiner Ehre, dankbar für deine große Güte. Wir stimmen ein in den Lobgesang des Universums, das dich, seinen Schöpfer preist. Wir klammern uns an den Trost der Lieder, wenn unser Herz schwer ist, und wir protestieren mit dem Lob deiner Barmherzigkeit gegen die Härte unserer Welt. Gott, höre alles, was wir in unsere Töne legen. Nimm unseren Gesang als Ausdruck unserer Liebe zu dir. Amen

*Hier kommen Bitten für die einzelnen Wochentage:*

**Montag:** Gott du Schöpfer des Lebens. Dir wollen wir singen.

Wir stimmen mit ein in das Lob der Schöpfung. Wir freuen uns, dass es nun Frühjahr ist und dass alles blüht und gedeiht. Wir danken dir für den Sonnenschein und den Regen. Wir danken dir für das Zwitschern der Vögel und das Summen der Bienen. Wir bitten dich: Segne die Natur und die Umwelt. Lass uns deine Schöpfung bebauen und Bewahren. Wir danken dir für alle Bauern, die im Einklang mit der Natur unsere Lebensmittel herstellen.

**Dienstag:** Jesus Christus, wir wollen dein Lob singen. Doch manchen bleibt das Lied im Hals stecken. Wir bitten dich für alle Einsamen in den Seniorenheimen oder die zu Hause leben und die in diesen Tagen von niemandem besucht werden können. Sei du ihnen nahe. Wir bitten dich für alle, die in Sorge um ihre Gesundheit sind, besonders für die Risikogruppen. Steh du ihnen bei mit deiner Hilfe und deinem Trost. Wir bitten dich um alle, die Angst um ihren Arbeitsplatz haben oder die als Selbständige um ihre Existenz fürchten. Schenke du ihnen Hoffnung. Wir bitten dich für alle Alleinerziehenden, die sich um ihre Kinder kümmern und gleichzeitig arbeiten sollen. Schenke ihnen genügend Kraft, Liebe und Geduld für jeden Tag.

**Mittwoch:** Heiliger Geist, jeder kann singen und in dein Lob einstimmen. Im Fußballstadion, auf den Festen und im Bierzelt stimmen alle in die Gesänge ein. Wir bitten dich, dass wir uns bald wieder treffen dürfen, dass wir miteinander singen und feiern können. Wir bitten dich um Geduld, wo es nötig ist. Lass uns verantwortungsbewusst mit den Öffnungen umgehen und erinnere uns immer wieder an unsere Verantwortung für uns und für unsere Mitmenschen.

**Donnerstag:** Gott, du Schöpfer des Lebens. Jeder kann singen, doch nicht alle trauen es sich. Wir bitten dich in diesen Tagen für die Menschen, die sich nicht trauen und nicht das nötige Selbstbewusstsein haben. Wir bitten dich für alle Menschen, deren Gaben unter Selbstzweifel und entmutigenden Erfahrungen verschüttet sind. Wir bitten dich für alle Menschen, die wenig Selbstvertrauen haben und denen es schwerfällt, für ihre Rechte und Wünsche einzutreten. Schenke ihnen Stärke und Mut.

**Freitag:** Jesus Christus, gemeinsam singt es sich am schönsten. In vielstimmigen Chorsätzen kommt dein Lob am besten zur Geltung. Wir danken dir für alle Menschen, die in diesen Tagen kreativ werden und ihre Chorproben online abhalten. Wir danken dir für alle Musikerinnen und Musiker, die zu den Seniorenheimen und Krankenhäusern fahren, um dort im Freien ein Ständchen zu bringen. Mache uns kreativ und lass uns in dein vielstimmiges Lob einstimmen.

**Samstag:** Heiliger Geist, auch bei Beerdigungen singen wir. Nicht immer ist es ein fröhliches Lob des Schöpfers. Immer wieder bringen wir mit den Liedern auch unsere Klagen zu dir. Wir danken dir für alle Menschen, die auch in den schweren Stunden für andere da sind und für sie singen. Wir danken dir für allen Trost, den wir in deinen Liedern finden können. Wir bitten dich für alle Menschen, die zögerlich mit einstimmen. Lass sie spüren, dass du ihre Klagelieder hörst und dass du trotz allem für sie da bist.

**Sonntag:** Dreieiniger Gott, wir danken dir für die Taufen, Konfirmationen und Feste, die wir feiern durften und hoffentlich

bald wieder feiern können. Wir danken dir für alles Frohe und Gute, das wir erleben durften. Wir bitten dich für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, für alle Brautpaare, die in diesen Tagen ein großes Fest feiern wollten. Wir bitten dich für alle Familien, die in diesen Tagen ein Kind taufen und unter deinen Segen stellen wollten. Schenke ihnen und uns allen, dass wir die Geduld nicht verlieren und uns bald auf großartige Feste freuen dürfen.

*Nun ist Zeit, um Gott zu sagen, was uns freut und was wir geschafft haben oder worauf wir mit Spannung oder Sorge blicken.*

#### **Vaterunser:**

Vater unser im Himmel  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich  
und die Kraft und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit. Amen.

#### **Segensbitte:**

Herr segne mich und behüte mich, lass dein Angesicht über mir leuchten und sei mir gnädig, erhebe dein Angesicht auf mich und schenke mir Frieden. Amen

### **Berufungsgeschichten aus Dietenheim und Illerrieden:**

In der Bibel kann man viele spannende Berufungsgeschichten lesen. Dort wird berichtet, wie Propheten von Gott berufen wurden. Weniger spektakulär ging es da bei den Pfarrern und pastoralen Mitarbeitenden im Illertal zu. Für jeden Tag der Woche berichtet eine Person wie es dazu kam, dass er oder sie Pfarrer, Pastoralreferent(in) oder Gemeindefereferent(in) wurde und warum er oder sie in Dietenheim oder Illerrieden wirkt.

#### **Montag:**

Ich wollte als Gymnasiast Chemiker werden, doch bei der Aufnahmeprüfung an der Uni bin ich durchgefallen. So begann ich Theologie zu studieren und bin dabeigebblieben. Das war meines Erachtens Gottes Wille. Ich habe es nie bereut. Dass ich zwischen 1991 und 2013 Pfarrer in Dietenheim wurde, war nicht mein Plan. Mir wurde die freigewordene Stelle vom Oberkirchenrat angeboten und der KGR von damals hat mich akzeptiert bzw. gewählt. Zwei Versuche nach etwa 12 Jahren mich anderswo zu bewerben schlugen fehl. So bin ich bis zum Ruhestand in Dietenheim geblieben, was ich auch nie bereut habe!

Bei meiner Ordination habe ich den Bibelspruch bekommen: „Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm“ (1. Joh.4, 16,b). Dieses Wort begleitet mich bis heute...

*Pfarrer i.R. Paul V.*

#### **Dienstag:**

Ich bin Gemeindefereferent(in) geworden, weil ich aus einer religiösen Familie komme und mich schon immer gerne in der Kirchengemeinde engagiert und für den Glauben interessiert habe. Es macht mir viel Freude, mit Menschen zusammen zu arbeiten und besonders Kindern und Familien von Gott und Jesus zu erzählen und meinen Glauben im Alltag so zu leben, dass Menschen überrascht sind, dass Glauben so viel Freude machen kann und ich sie dadurch eventuell für Gott begeistern lassen.

Ich bin gebürtig aus dem Ruhrgebiet (also aus dem Westen Deutschlands) und dort in Gelsenkirchen aufgewachsen. Als mein Mann und ich 2004 geheiratet haben, haben wir einen Ort gesucht, an dem wir beide einen Arbeitsplatz in unseren Berufen finden. Eine 100% Stelle im Umkreis von Ulm gab es für mich nur in der Seelsorgeeinheit Dietenheim-Illerrieden. Welch ein Glück für uns. Wir wohnen sehr gerne hier.

Bei unserer Beauftragungsfeier zur Gemeindefereferent(in) hatten wir die Bibelgeschichte von Eljas Begegnung mit Gott auf dem Berg Horeb. Seitdem begleitet mich der Bibelvers: „Steh auf und iss. [...] Geh deinen Weg durch die Wüste zurück.“

(1 Könige 19,7.15)

*Gemeindefereferent(in) Michaela H.*

#### **Mittwoch:**

Schon als Kindergartenkind war ich in der Kirche zuhause – im Gebäude und in der Institution. Da habe ich mich wohlgefühlt. Da habe ich mich ausgekannt. Da bin ich gerne hingegangen. Egal, ob es der Kindergottesdienst war oder der Gottesdienst für die Erwachsenen. Als ich größer wurde besuchte ich die Jungchar, nach der Konfirmation einen Schülerbibelkreis und einen Jugendchor. Schon früh befasste ich mich mit der Frage, dass der Pfarrberuf für mich in Frage kommen könnte. Eigentlich hätte ich die Bäckerei meiner Eltern übernehmen sollen. Klarheit Pfarrer zu werden bekam ich bei einem einjährigen Aufenthalt in Kalifornien im Alter von 17 Jahren.

Nach dem Vikariat in der Ulmer Münstergemeinde wurde ich vom Oberkirchenrat als Pfarrverweser nach Wain geschickt. Meine Frau und ich haben uns dort von Anfang an sehr wohl gefühlt: Die Kirchengemeinde und der Kirchengemeinderat brachten uns sehr viel Wertschätzung entgegen, auch Dankbarkeit, dass die lange Vakatur zu Ende ging. Die schöne Michaelskirche, das einladende Gemeindehaus, das gemeinsame Ziehen an einem Strang haben uns imponiert. Geplant waren 2-3 Jahre in Wain. Nun sind es 35 Jahre geworden! Es passt immer noch!

Geprägt und begleitet hat mich mein Konfirmationspruch aus Jesaja 43, 1: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! – Von Kindesbeinen an habe ich mich von Gott angenommen gewusst und meist auch gefühlt. Das schenkt einem Leben Gewissheit und Mut und nimmt die Angst. So kann man sich auch ganz selbstbewusst in den Dienst für das Reich Gottes und der Kirche stellen (lassen).

*Pfarrer Ernst E. aus Wain*

#### **Donnerstag:**

Als junger Erwachsener habe ich erfahren dürfen, wie lebensnotwendig die persönliche Beziehung zu Gott sein kann; dass Gott mir helfen kann, so Mensch zu werden, wie er mich geschaffen hat. Als Pastoralreferent und Seelsorger möchte ich diese Erfahrung weitergeben und Raum für die Begegnung von Gott und Mensch ermöglichen.

Meine Frau und ich stammen aus der Stadt, haben aber während unseres Studiums im Klosterdorf Benediktbeuern das Landleben lieben gelernt. Daher strebten wir eine Stelle im ländlichen Bereich an, die aber auch Zugang zu den wichtigsten Einrichtungen bietet.

Mein Beauftragungsspruch für die Seelsorge ist „*Segen sein, weil sein Segen überfließt*“ (vgl. 1. Mose/Gen 12, 2). Dieser Satz bedeutet für mich Ermutigung zum Aufbruch aber auch Gelassenheit; Ermutigung, gemeinsam Gottes Segen zu suchen und ihm Raum zu schaffen, damit Leben gelingt. Gelassenheit, weil ich nur das an Segen geben kann, was ich zuvor aus Seiner Quelle empfangen habe.

*Pastoralreferent Horst K.*

### **Freitag:**

Ich bin in Schwäbisch Hall geboren und in einer Hohenlohischen Bauernfamilie aufgewachsen. Da gibt es im Wesentlichen nur drei berufliche Perspektiven: Man bekommt den Bauernhof der Eltern, man heiratet in einen Bauernhof ein oder man wird Straßenbahnschaffner in Stuttgart. Da alle drei Optionen für mich nicht in Frage kamen, entschied ich mich für die vierte Option: Pfarrer zu werden. Schon als Kind war ich in der Kirche aktiv. Bis zur Konfirmation ging ich in die Kinderkirche, danach habe ich die Kinderkirche geleitet. Im Posaunenchor habe ich entdeckt, wie schön es ist gemeinsam Musik zu machen und habe die Jungbläser (den Posaunenchor nachwuchs) ausgebildet. Ähnlich war es mit dem Jugendkreis und der Jungchar. Ich bin quasi in der Kirche groß geworden und konnte mich dort mit meinen Gaben einbringen. Als Jugendlicher und junger Erwachsener war ich in den meisten Ferien und an vielen Wochenenden im Leitungsteam auf Jugendfahrten und Freizeiten dabei. Da wurde aus dem Hobby der Beruf.

„Der Liebe wegen“ kam ich nach Dietenheim. Meine Frau hat damals in Ulm gearbeitet und so habe ich eine Stelle in Ulm oder um Ulm oder um Ulm herum gesucht. Prälatin Wulz hat mich auf Dietenheim aufmerksam gemacht und die Stellenausschreibung klang sehr interessant. Von Anfang an habe ich mich auf der Pfarrstelle in Dietenheim sehr wohl gefühlt. Unsere beiden jüngeren Kinder sind hier geboren und als Familie leben wir sehr gerne hier. Der Ort und seine Menschen sind uns ans Herz gewachsen.

*Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Psalm 36,10)* Dieser Bibelvers erinnert mich daran, warum wir Gottesdienste feiern und warum es die Kirche überhaupt gibt. Die Kirche ist kein Selbstzweck, sondern weißt auf Gott hin. Gott ist die Quelle von der das Leben kommt. In Gottes Licht können Menschen aufleben und sich entfalten. Hier spüren sie, dass sie wertvoll sind und dass Gott sie liebt. Das ist ein Leitfaden für meine Arbeit.

*Pfarrer Thomas B.*

### **Samstag:**

„*Zur Freiheit befreit, zur Freiheit berufen*“ – unter diesem Motto wurde ich im Juni 2013 von Bischof Gebhard Fürst zum Dienst als Pastoralreferentin beauftragt. Der Glaube an Jesus Christus macht mich frei und kann Hoffnung geben. Das darf mir sogar in dieser schwierigen Corona-Krise neu bewusst werden. Trotz aller Einschränkungen sind wir frei, Jesus hat uns durch seinen Tod befreit und beruft mich immer neu zur Freiheit im Glauben und im Dienst für und an ihm.

Mein Weg zu dieser Berufung begann in der kirchlichen Jugendarbeit. Von meiner Erstkommunion bis zum Abitur war ich Ministrantin und durfte in der Kirchengemeinde viele positiven

Erfahrungen sammeln und tolle pastorale Mitarbeiter kennenlernen. Diese beiden Aspekte sowie die Gewissheit, dass mich der Glaube in allen Lebenslagen tragen kann, bestärkten mich in meinem Entschluss, das Studium der Theologie und der Sozialpädagogik in Benediktbeuern zu beginnen und dann später als Pastoralreferentin für andere Menschen da zu sein.

Nach dem Studium folgte die Phase der dreijährigen Assistenzzeit, die ich in Schwäbisch Gmünd verbringen durfte. Im Anschluss an die Zweite Dienstprüfung ging ich für ein Jahr in Elternzeit und begann dann zusammen mit meinem Mann im September 2014 meinen Dienst als Pastoralreferentin in der Seelsorgeeinheit Dietenheim-Illerrieden. Ich freue mich, hier sein zu dürfen und mit Ihnen und Euch auf vielfältige Weise zusammen den Weg des Glaubens zu gehen und zu gestalten.

*Pastoralreferentin Theresia K.*

### **Sonntag:**

Ich bin Pfarrer geworden, weil mich viele Pfarrer in der Jugend begeistert haben und ich diesen Beruf mit dem Dienst am Menschen - groß und klein - als Berufung sehe und erlebe. Durch die Jugendarbeit, Ministrantsein, Gruppenleiter.... wurde ich immer wieder in meiner Entscheidung/Berufung gestärkt. Ich finde, es gibt keinen vielseitigeren Beruf als Priester.

Als die Frage eines Wechsels anstand, habe ich geschaut, wo eine Stelle frei ist. Ich wollte in keine Großstadt und in kein Diasporagebiet. Dietenheim war frei und so habe ich mich um Dietenheim beworben und die Stelle erhalten.

Als Primizspruch habe ich bzw. unser Kurs gewählt: „Hier bin ich - sende mich.“ (Jesaja 6,8) Auch beim 40-jährigen Priesterjubiläum war dieser Vers nach wie vor das Thema. Dazu gibt es auch ein schönes Bild von Sieger Köder.

*Pfarrer Gerhard B.*

### **Telefonkette starten**

Liebe Gemeinde, manche Menschen genießen die viele Zeit, die sie nun haben. Andere sitzen alleine in Ihren Wohnungen und suchen nach einem Ansprechpartner zum Telefonieren und reden.

Suchen Sie jemand zum Telefonieren, oder wären Sie bereit eine einsame Person regelmäßig anzurufen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt: Telefon 07347 / 7621 oder pfarramt.dietenheim@elkw.de

### **Hygienetipp der Woche:**

In den Ärmel nießen, eine Maske aufsetzen und dabei den Abstand nicht vergessen, und regelmäßig die Hände mit Seife waschen! Das sind die wichtigsten Regeln, um gesund zu bleiben. Sie sind nicht als Einschränkung gedacht, sondern um Gesundheit und Leben zu schützen.

Doch woher weiß ich beim Händewaschen, wann die erforderlichen 20-30 Sekunden um sind? Wiederholen Sie dabei die Zehn Gebote. Auch diese Regeln sind da, um Leben zu schützen und um den Menschen ein gutes Miteinander zu ermöglichen. So bleiben Sie an Leib und Seele gesund und können in einer guten Beziehung mit Gott und ihren Mitmenschen leben.

*Das erste Gebot*

Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.

*Das zweite Gebot*

Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht mißbrauchen.

*Das dritte Gebot*

Du sollst den Feiertag heiligen.

*Das vierte Gebot*

Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.

*Das fünfte Gebot*

Du sollst nicht töten.

*Das sechste Gebot*

Du sollst nicht ehebrechen.

*Das siebte Gebot*

Du sollst nicht stehlen.

*Das achte Gebot*

Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.

*Das neunte Gebot*

Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.

*Das zehnte Gebot*

Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Vieh noch alles, was dein Nächster hat.

**Solidarität zeigen**

Liebe Gemeinde,  
die Corona-Pandemie hält uns in Atem und in den Nachrichten kommen fast nur noch Meldungen über die Krankheit. Dabei verlieren wir oft aus dem Blick, dass es uns in Deutschland im Vergleich zu vielen anderen Menschen auf der Welt noch relativ gut geht. „Kinder werden nicht krank“ so heißt es immer wieder. Doch dabei werden schnell die Nöte der Kinder vergessen. In dieser Woche möchten wir als Kirchengemeinde den Blick auf die Kinder in den ärmeren Ländern der Erde richten. Die Kinderhuthilfe engagiert sich weltweit für Kinder. Der Verein ist dem Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland angeschlossen. Die Kindernothilfe wird finanziell zu rund 90 Prozent durch Spender getragen. Eine ausführliche Übersicht über die Finanzierung, Erträge und Aufwendungen gibt der jeweils aktuelle Jahresbericht des Vereins.

**Die Kindernothilfe schreibt:**

Die Situation in unseren Partnerländern ist angespannter denn je.

Viele Kinder in unseren Projekten haben ein Leben unter schwierigsten Bedingungen, die nicht selten zu Krankheiten führen. In Bolivien etwa sind Kinder, die auf der Straße leben, mit HIV infiziert. Das Corona-Virus ist für sie eine lebensbedrohliche Gefahr.

In fast allen Ländern sind, wie in Deutschland, die Schulen geschlossen. Das ist verständlich und sinnvoll, um eine Ansteckung zu vermeiden, doch für viele Kinder dennoch eine Katastrophe. Sie haben nicht die Möglichkeit, zu Hause zu lernen, sich im Internet mit Aufgaben zu versorgen. Eltern, die aufgrund des Virus nun nicht mehr arbeiten können, haben kein Geld mehr, um es in die Bildung ihrer Kinder zu investieren.

Frustration und das beengte Zusammenleben in ärmsten Verhältnissen kann Gewalt gegen Kinder fördern.

Zum Schutz der Kinder, ihrer Familien und der Mitarbeitenden haben die meisten unserer Projektpartner die Schwerpunkte ihrer Arbeit verschoben. Nur so können alle vor einer Infektion bewahrt werden. Nun gilt es Vorkehrungen zum Kampf gegen das Virus zu treffen. Im ständigen Austausch mit den Partnern vor Ort werden vorhandene Strukturen genutzt und erste Maßnahmen umgesetzt, um die Schwächsten in dieser Situation zu schützen.

**Weitere Informationen:**

[www.kindernothilfe.de](http://www.kindernothilfe.de)

Tel. 0203 / 7789 111

**Spendenkonto:**

Spendenkonto Kindernothilfe e.V.

IBAN: DE92 3506 0190 0000 4545 40

Bank für Kirche und Diakonie eG (KD-Bank)

BIC: GENODED1DKD

DE 82 6305 0000 0002 7012 04, Sparkasse Ulm, SOLADES1ULM

Kontakt und Adressen:**Evangelisches Pfarramt Dietenheim**

Pfarrer Thomas Breitzkreuz

Carl-Otto-Straße 1, 89165 Dietenheim

Tel. 07347/7621 | Fax 0734774792

[pfarramt.dietenheim@elkw.de](mailto:pfarramt.dietenheim@elkw.de)

**Evangelische Kirche und Gemeindehaus**

Carl-Otto-Straße 3, 89165 Dietenheim

**Bonhoefferhaus Illerrieden**

Mörikestraße 31, 89186 Illerrieden

**SENIORENTREFFS****Senioren im Haus „Alte Schule“****Nicht alles ist abgesagt!.....**

Sonnenschein ist nicht abgesagt.

Frühling ist nicht abgesagt.

Lachen ist nicht abgesagt.

Freundschaften sind nicht abgesagt.

Der Wonnemonat Mai ist nicht abgesagt.

Die Hoffnung und Vorfriede ist nicht abgesagt.

.....aber leider wieder unser Seniorennachmittag im Mai. Vielleicht dürfen wir uns dann im Juni, 18.06.20, wieder im Haus Alte Schule treffen.

Es wird dann bekannt gegeben.

Haltet durch!

Es grüßt Euch in der Hoffnung und Vorfriede auf ein neues Zusammensein das Team Haus Alte Schule  
Almut Kuhn

**FREIWILLIGE FEUERWEHR**

www.feuerwehr-illerrieden.de

Die Übungen der Einsatzabteilungen entfallen bis 30.06.2020.

Gleiches gilt für die Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie für die Altersabteilung.

**VEREINSNACHRICHTEN****Sportfreunde Illerrieden****Abteilung Fußball****DFB-Auszeichnung für die Sportfreunde Illerrieden**

Die Sportfreunde Illerrieden sind durch den deutschen Fußballbund, im Zuge der Sepp-Herberger-Stiftung ausgezeichnet worden. Sepp Herberger ist ein ehemaliger deutscher Fußballprofi- und -trainer. Sein größter Erfolg errang er als Trainer der Weltmeistereielf von 1954. Viele seiner Sprüche gingen in die Fußballgeschichte ein und finden heute noch breite Anwendung. Hier einige Beispiele: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“, „das Runde muss ins Eckige“ oder „der Ball ist rund.“ Mit der Sepp-Herber-Stiftung, verankert beim DFB, werden zahlreiche charitative Projekte gefördert und unterstützt. Die Stiftung zeichnet aber auch Vereine und Organisationen, welche dem Ruf Herbergers nach sozialer Gleichberechtigung folgen. Die Sportfreunde Illerrieden wurden auf Grund des Engagements innerhalb und über die Grenzen des Vereins hinaus mit der Sepp Herberg Urkunde 2020 ausgezeichnet. „Wir freuen uns über die Anerkennung und wissen uns in Haltung, Ausrichtung und Philosophie bestätigt,“ so SFI-Vereinspräsident Stefan Huber.

**Musikverein Illerrieden e. V.****Auch wir sind Teil der #Klopapierchallenge**

Trotz untersagter Musikproben, abgesagter Maifeste und traurigen Blicken, wenn man am Lieblingsbiertgarten in der Nähe des Rathauses vorbeifährt, wird's uns nicht langweilig!

Was wir in diesen Zeiten tun? Wir schließen uns selbstverständlich auch der Klopapierchallenge an, die gerade auf so vielfältige Weise in den sozialen Medien verbreitet wird.

Wenn Sie neugierig sind, was sich hinter der Klopapierchallenge verbirgt und wie wir sie umgesetzt haben, dann schauen Sie doch vorbei unter [www.musikverein-illerrieden.de](http://www.musikverein-illerrieden.de).

Dort gibt es ein lustiges Video zu sehen. Ton an und Film ab!

Viele Grüße an alle Musiker, danke für's Mitmachen und bleibt gesund!

Die Vereinsleitung

**Schützenverein Hubertus Illerrieden**

Liebe Schützenkameraden  
auf Ortspolizeiliches Anraten bleibt das Schützenheim ab dem 17.03.20 wegen der Corona-Pandemie bis auf weiteres geschlossen.

Sobald die Situation es erlaubt, werden wir das Schützenheim wieder öffnen.

Nähere Informationen können dem Mitteilungsblatt oder der Webseite entnommen werden.

Wir bitten um Verständnis

Bleiben Sie gesund.

Liebe Jungschützen im Bogen,- und Kugelbereich,  
da das gesamte Jugendtraining im Moment nicht stattfinden kann, möchten wir uns für euer Durchhaltevermögen und eure Selbstdisziplin in diesen schwierigen Zeiten bedanken. Wir vermissen das Training mit euch sehr und hoffen euch bald wieder im Schützenverein begrüßen zu können. Bis dahin haltet die Ohren steif und bleibt gesund!

Gut Schuss und alle ins Gold!

Die Jugendleitung mit Team

Christa Flo Rüdiger Butchi

Die Vereinsleitung

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### Landratsamt Alb-Donau-Kreis

#### Radwanderbusse und Bahnen im Alb-Donau-Kreis starten nicht zum 1. Mai – Saisonbeginn wird verschoben

Die Radwanderbusse und Bahnen im Alb-Donau-Kreis starten in diesem Jahr aufgrund des Corona-Geschehens nicht wie geplant zum 1. Mai. Damit ist das beliebte Freizeitangebot im Alb-Donau-Kreis an Sonn- und Feiertagen zunächst ausgesetzt.

Betroffen sind der **Radwanderbus Laichinger Alb** (Blaubeuren – Heroldstatt – Westerheim – Laichingen) und der **Radwanderbus Lautertal** (Ehingen – Munderkingen – Lautertal – Münsingen). Auch der **Biosphärenbus** (Münsingen – Altes Lager), die **Schwäbische Alb-Bahn** (Ulm – Schelklingen – Schmiechtal – Münsingen), das **Alb-Bähnle** (Amstetten – Oppingen) und die **Lokalbahn** (Amstetten – Gerstetten) werden ihre touristischen Fahrten am 1. Mai leider nicht aufnehmen können.

Die Radwanderbusse und Bahnen werden voraussichtlich zunächst bis 13. Juni 2020 pausieren. Über eine mögliche Aufnahme des Betriebs müssen die Veranstalter zu gegebener Zeit neu entscheiden. Sobald ein Starttermin feststeht, informiert das Landratsamt Alb-Donau-Kreis.



**Baden-Württemberg**  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN



#### Corona-Krise halbiert Verkehrsmenge Trendwende in Sicht

An zehn Dauerzählstellen in Baden-Württemberg beobachtet die Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg (SVZ BW), die organisatorisch Teil der Landesstelle für Straßentechnik beim Regierungspräsidium Tübingen ist, seit Anfang März 2020 die Auswirkungen der Corona-Krise auf den Straßenverkehr. Seit Beginn der Ausgangsbeschränkungen ging die Verkehrsmenge an den beobachteten Stellen zwischen 30 und 60 Prozent kontinuierlich zurück, auf Autobahnen mehr als im nachgeordneten Netz. Der Schwerverkehr (Lkw) hat sich im Vergleich zum Gesamtverkehr dabei weniger stark reduziert. So sank zum

Beispiel an der Dauerzählstelle an der B 10 in Stuttgart-Zuffenhausen der Kraftfahrzeugverkehr zwischen Anfang März und Mitte April 2020 um rund 40 Prozent. An der Dauerzählstelle an der A 8 bei Pforzheim-Ost ging der Kfz-Verkehr in diesen Zeitraum sogar um rund 50 Prozent zurück.

„Die Corona-Krise hat vielerorts den Straßenverkehr halbiert. Das verdeutlicht, welche enormen Auswirkungen diese Krise auf das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben hat“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

„Wir werden die Verkehrslage weiterhin beobachten. Es zeichnet sich aber ab, dass der Straßenverkehr durch die ersten Lockerungen bereits wieder zunimmt“, so Baudirektorin Dr. Anne Benner, die neue Leiterin der SVZ BW.

#### Hintergrundinformationen:

Auf der Internetseite [www.svz-bw.de](http://www.svz-bw.de) sind seit 27. April 2020 die genauen Daten und Statistiken der Auswirkungen der Corona-Krise auf den Straßenverkehr an den zehn Dauerzählstellen in Baden-Württemberg abrufbar.

Die Landesstelle für Straßentechnik (LST) ist das Fachzentrum der Straßenbauverwaltung des Landes Baden-Württemberg für Forschung, Entwicklung, Information und zentrale Projekte im Straßenbau und der Verkehrstechnik. Sie unterstützt das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg und die Dienststellen in den Regierungspräsidien und bei den Land- und Stadtkreisen. Die LST erbringt Dienstleistungen für Planung, Bau, Betrieb und Erhaltung von Straßen.

Die Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg (SVZ BW) gehört als wichtiger Bestandteil zur LST. Organisatorisch wird die SVZ BW als Referat 95 der Abteilung 9 LST des Regierungspräsidiums Tübingen geführt. Sie steuert den Verkehrsablauf, um die Sicherheit und Leistungsfähigkeit auf den Straßen zu optimieren. Durch die Arbeit der SVZ BW in Stuttgart-Feuerbach wird der Verkehr flüssiger und sicherer, Staus lassen sich so oftmals ganz vermeiden. Ein engagiertes Team aus Operatoren und Verkehrsingenieuren betreibt eine Vielzahl moderner Verkehrsbeeinflussungsanlagen, überwacht die Sicherheitseinrichtungen der Autobahntunnel und stellt aktuelle Verkehrsinformationen für alle Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen bereit. Auch die Konzeption sowie der Betrieb des zentralen Verkehrsinformationssystems der Straßenbauverwaltung ([www.svz-bw.de](http://www.svz-bw.de)) erfolgt durch die SVZ BW. Auf dieser Website sind unter anderem Informationen zur Verkehrslage, Bilder von Verkehrskameras in stauanfälligen Bereichen und viele weitere Informationen abrufbar. Für mobile Endgeräte gibt es eine werbe- und kostenfreie App (App VerkehrsInfo BW), damit Verkehrsinformationen auch unterwegs verfügbar sind. Die SVZ BW unterstützt mit ihren Angeboten bei jeder Fahrt die Wahl günstiger Zeitfenster und die Suche nach einer störungsfreien Route.

Aktuelle Informationen aus Ihrer Nähe – Ihr Mitteilungsblatt.  
Empfehlen Sie uns weiter.